

# NACHBRENNER 2022

23.09.2022 - 45

Wissenswertes aus dem Bereich Militärluftfahrt und Luftkriegsführung

<b>Quelle:</b> <b>Datum:</b>	<b>Ländercode:</b> <b>Artikelname:</b>	<b>Schlüsselinformationen:</b>
		<p data-bbox="813 922 1055 962"><b>Inhaltsverzeichnis</b></p> <ul data-bbox="813 1002 2018 1390" style="list-style-type: none"><li data-bbox="813 1002 1384 1034">• 02 Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030</li><li data-bbox="813 1034 1944 1066">• 12 Luft und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel</li><li data-bbox="813 1066 1391 1098">• 18 Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge</li><li data-bbox="813 1098 1473 1129">• 20 Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik</li><li data-bbox="813 1129 1352 1161">• 26 Bewaffnung und weitere Nutzlasten</li><li data-bbox="813 1161 2018 1193">• 29 Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance</li><li data-bbox="813 1193 1440 1225">• 30 Cyber-, Laser- und Electromagnetic-Warfare</li><li data-bbox="813 1225 1518 1257">• 34 Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme</li><li data-bbox="813 1257 1868 1289">• 35 Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces</li><li data-bbox="813 1289 1066 1321">• 39 Air Power</li><li data-bbox="813 1321 1503 1353">• 51 Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen</li><li data-bbox="813 1353 1778 1390">• 59 Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcasts und Videos</li></ul>

		<b>Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030</b>
swissinfo.ch 21.09.2022 06:00	"Eine Abstimmung wäre spannend gewesen"	<p>Unterschriebener Kaufvertrag, zurückgezogene Volksinitiative: Politologin Giada Gianola ordnet im Interview die letzte Etappe im Ringen um den Kauf Schweizer Kampfjets ein. Obwohl sie eine Abstimmung spannend gefunden hätte, sei es kein Demokratie-Problem, dass die Regierung den Kaufvertrag für die Jets vor einer neuerlichen Volksabstimmung unterzeichnet hat.</p> <p><i>(Vollständiges Interview abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.swissinfo.ch/ger/schweiz-kampfjet-f-35_-eine-abstimmung-waere-spannend-gewesen-/47915254?utm_campaign=democracy&amp;utm_medium=email&amp;utm_source=newsletter&amp;utm_content=o">https://www.swissinfo.ch/ger/schweiz-kampfjet-f-35_-eine-abstimmung-waere-spannend-gewesen-/47915254?utm_campaign=democracy&amp;utm_medium=email&amp;utm_source=newsletter&amp;utm_content=o</a><i>)</i></p>
stop-f-35.ch 20.09.2022	Gestern hat das VBS die Kaufverträge für den F35 unterschrieben. Wir ziehen unsere Initiative zurück, denn wir wollen keine Hand bieten für eine Pseudo-Abstimmung. Der Kampf gegen militärische Fehlkäufe und blinde Aufrüstung geht weiter.	<p>Nun ist es tatsächlich geschehen: Gestern hat das VBS die Kaufverträge des F-35 unterschrieben, nur wenige Tage nach der Beratung des Kampfjetgeschäfts im Parlament. In genau dieser Diskussion erwähnte Bundesrätin Amherd fast schon in einem Nebensatz, dass Abklärungen mit den USA gemacht worden seien und eine Verschiebung der Frist des Kaufvertrages sicher möglich gewesen wäre. Offensichtlich fehlt es einzig und allein am politischen Willen der rechten Mehrheit im Parlament, eine demokratische Abstimmung über das grösste Rüstungsgeschäft der Schweizer Geschichte zu ermöglichen. Stattdessen scheint es neu in Mode zu sein, dass im bürgerlich dominierten Parlament entschieden wird, welche Initiative vors Volk kommt und welche nicht.</p> <p>An gebrochenen Versprechen, demokratiepolitischen Eklats und kommunikativen Unklarheiten mangelte es im Kampfjetgeschäft tatsächlich nicht. Noch im Februar dieses Jahres versprach Amherd, dass der Kaufvertrag mit Lockheed Martin erst nach einer Abstimmung über den F-35 unterschrieben würde. Kurz nach Ausbruch des Ukrainekriegs wendete sich das Blatt von einem scheinbaren Wohlwollen gegenüber einem demokratischen Vorgehen zu purer Aufrüstungspropaganda seitens VBS. Mit der tatkräftigen Unterstützung der bürgerlichen Parteien wurde jede Möglichkeit ausgenutzt, in der Öffentlichkeit Druck auf die Stop-F-35-Initiative auszuüben. Das gipfelte in einem Fernsehauftritt im Westschweizer Fernsehen, in dem Amherd verlauten liess, unsere Unterschriftensammlung müsse "angesichts der völlig neuen Umstände" gestoppt werden, um die Fristen des Beschaffungsprozesses noch einzuhalten. Dass zu diesem Zeitpunkt der Bundesrätin alle Fristen schon längst klar waren, und sich am milliardenschweren Fehlkauf des F-35-Jets nichts geändert hatte, behielt die Bundesrätin für sich. Trotz ihres massiven Eingriffs in eine laufende Unterschriftensammlung liess die Verteidigungsministerin keine Möglichkeit aus, zu betonen, die Initiative sei zu spät eingereicht worden. Hierfür wurde alle drei Monate eine neue Deadline kommuniziert, gemäss der wir</p>

		<p>spätestens hätten einreichen sollen, um einen Volksentscheid zu ermöglichen. Diese Ultimaten dienten einzig und allein dazu, politisch Druck auszuüben. Ein Volksentscheid war nie Amherds Absicht. Nach weniger als einem Jahr folgte im August dank dem engagierten Einsatz Hunderter Freiwilliger die Einreichung der Initiative mit über 120'000 gesammelten Unterschriften - eine Leistung, die wir jeder und jedem einzelnen von euch zu verdanken haben.</p> <p>Die demokratiepolitisch hoch problematische Vorgehensweise seitens VBS erreichte gestern einen neuen Höhepunkt, als der Rüstungschef Martin Sonderegger und Projektleiter Darko Savic ihre Unterschriften unter den Kaufvertrag setzten und so die direkte Demokratie aushebelten. Für die Allianz gegen den F-35 ist klar: Dieses Spiel machen wir nicht mit. Wir bieten keine Hand für eine Pseudo-Volksabstimmung, bei der die Stimmberechtigten gar nicht über den eigentlichen Kaufentscheid bestimmen können. Denn: Eine Pseudo-Abstimmung wäre eine demokratische Farce und würde bei einem Volks-Nein zur Initiative nur Viola Amherd zudienen, damit sie das Fiasko rund um diese F-35 Beschaffung durch einen Volksentscheid legitimieren könnte. Dafür ist uns die Demokratie zu wichtig - im Gegensatz zu Bundesrat und Parlament.</p> <p>Daher haben wir uns entschieden, die Initiative zurückzuziehen, obwohl wir nach wie vor der Überzeugung sind, dass der F-35 ein Milliardenrisiko für die Schweiz ist. Der Kampf gegen militärische Fehlkäufe und blinde Aufrüstung geht also weiter.</p> <p>Wir sind euch, den hunderten von Aktivist*innen, die die Stop-F-35-Initiative in irgendeiner Form unterstützt haben, unglaublich dankbar. Und hier und jetzt möchten wir euch sagen: Euer Einsatz war nicht umsonst. Im Gegenteil - Unser Engagement gegen sinnlose Aufrüstungspläne, überteuerte Rüstungsprojekte und demokratiepolitische Debakel geht weiter. Anhand unserer Initiative konnten wir aufzeigen, wie desaströs Rüstungsprojekte seitens VBS aufgleist werden - und zu welchen Folgen sie führen. Wir versichern euch: Wir machen weiter! Sei es beim Widerstand gegen die sinnlose Erhöhung des Armeebudgets, dem immer noch nicht ratifizierten Atomwaffenverbotsvertrag oder den erst kürzlich publik gemachten Plänen, den Sollbestand der Armee massiv zu erhöhen. Wir hoffen also auch in den weiteren Monaten und Jahren auf eurer antimilitaristisches Engagement. Es wird jetzt dringender denn je gebraucht.</p> <p>Mit antimilitaristischen Grüßen Anja und Jonas, Allianz gegen den F-35</p>
stop-f-35.ch 20.09.2022	Schweizer Kampfjetbeschaffung	Das Stimmvolk wird nicht über die Beschaffung des Tarnkappenjets abstimmen können. Wie am Montag bekannt wurde, hat der Bund die Kaufverträge unterzeichnet. Nun reagieren die Kampfjetgegner.

	- SP, Grüne und GSoA ziehen Stopp-F-35-Initiative zurück	<i>(Vollständiges registrierpflichtiges Interview abrufbar unter: <a href="https://www.tagesanzeiger.ch/sp-gruene-und-gsoa-ziehen-stopp-f-35-initiative-zurueck-374929044893">https://www.tagesanzeiger.ch/sp-gruene-und-gsoa-ziehen-stopp-f-35-initiative-zurueck-374929044893</a>)</i>
vbs.admin.ch 19.09.2022	Air2030: Beschaffungsvertrag für die Kampfflugzeuge F-35A unterzeichnet	Rüstungschef Martin Sonderegger und Projektleiter Darko Savic haben am 19. September 2022 bei armasuisse in Bern den Beschaffungsvertrag mit der US-Regierung unterzeichnet. Damit ist die Beschaffung von 36 Kampfflugzeugen des Typs F-35A auch vertraglich beschlossen, nachdem das Parlament am 15. September den Verpflichtungskredit genehmigt hat. Die Flugzeuge werden ab 2027 bis 2030 ausgeliefert und werden die heutige Flotte der F/A-18 Hornet und F-5 Tiger ersetzen.  <i>(Vollständige Medienmitteilung VBS abrufbar unter: <a href="https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/wissenswertes/2022/220919.html">https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/wissenswertes/2022/220919.html</a>)</i>
allianzsicherheit.ch 19.09.2022	Kampfjet-Beschaffung unter Dach und Fach	Die Allianz Sicherheit Schweiz begrüsst die Unterzeichnung der Kaufverträge für den F-35 und das neue bodengestützte Luftverteidigungssystem (Patriot) durch die armasuisse. Die Schweiz kann sich ohne Verzögerung mit beiden Mitteln ausrüsten. Die Unterschrift ist wichtig für die heimische Industrie, weil ab jetzt Offsetverträge ausgehandelt werden können. Auch der Produktionsplan für die Auslieferung der F-35 kann nun konkretisiert werden.  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Offsetverträge kommen zur richtigen Zeit</li> <li>• armasuisse darf sich von Salomitaktik von SP, Grünen und GSoA nicht aufhalten lassen</li> </ul> <i>(Vollständige Stellungnahme abrufbar unter: <a href="https://allianzsicherheit.ch/2022/09/19/armasuisse/">https://allianzsicherheit.ch/2022/09/19/armasuisse/</a>)</i>
ogpanzer.ch 15.09.2022	Positionspapier OG Panzer - Die Schweizer Armee muss wieder gleichzeitig helfen, schützen und kämpfen können.	<b>EIN MUST!</b>  Jetzt Fähigkeitslücken schliessen - zusammen entschlossen! Gemeinsam eintreten für unsere Armee zur Landesverteidigung.  <i>(Vollständiges Positionspapier abrufbar unter: <a href="https://www.ogpanzer.ch/single-post/positionspapier-og-panzer">https://www.ogpanzer.ch/single-post/positionspapier-og-panzer</a>)</i>

vbs.admin.ch 15.09.2022	Parlament beauftragt den Bundesrat mit Kauf der F-35A-Kampfflugzeuge	<p>Das Parlament hat die Armeebotschaft 2022 verabschiedet. Bei der Kampfflugzeug-Beschaffung bevollmächtigt nach dem Ständerat auch der Nationalrat den Bundesrat, den Kaufvertrag bis spätestens Ende März 2023 zu unterzeichnen. Ferner stellen beide Kammern für Beschaffungen zusätzlich 300 Millionen Franken zur Verfügung.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/parlament/2022/220915a.html">https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/parlament/2022/220915a.html</a><i>)</i></p>
allianzsicherheit.ch 15.09.2022	Grünes Licht für den F-35	<p>Der Nationalrat hat soeben dem Kauf des F-35A zugestimmt. Die Allianz Sicherheit Schweiz nimmt den Entscheid des Parlaments zur Armeebotschaft mit Genugtuung zur Kenntnis. Der Bundesrat muss nun den Kaufvertrag für das neue bodengestützte Luftverteidigungssystem (Patriot) und für das evaluierte Kampfflugzeug, den F-35, ohne Verzögerung unterschreiben. Die Salamtaktik von SP, Grünen und Gruppe für eine Schweiz ohne Armee (GSoA), den Kauf der neuen Kampfflugzeuge zu verunmöglichen, ist gescheitert.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter:</i>  <a href="https://allianzsicherheit.ch/2022/09/15/grueneslicht/">https://allianzsicherheit.ch/2022/09/15/grueneslicht/</a><i>)</i></p>
lkmd.ch 15.09.2022	LKMD und Milizverbände begrüßen F-35A-Entscheid des Nationalrats!	<p>Die LKMD und mit ihr die Milizverbände der Schweiz begrüßen den heutigen, klaren Entscheid des Nationalrats für den Kauf der 36 F-35A-Kampffjets. Gestützt darauf verlangt die LKMD nun die rasche, diskussionslose Unterzeichnung der Kaufverträge durch den Bundesrat.</p> <p>Die LKMD als Vertreterin der Schweizer Milizverbände und -organisationen nimmt mit grosser Genugtuung zur Kenntnis, dass die unwürdige Zwängerei der Initianten der Stop-F-35-Initiative zu Ende ist. Denn der vorbildliche Evaluationsprozess von Armasuisse und der Armee brachte einen eindeutigen Sieger hervor: den amerikanischen F-35A. Ein Glücksfall, weil es der günstigste und beste Flugzeugtyp für unser Land zugleich ist. Mit dem heutigen Entscheid des Parlaments ist die Basis für die fortdauernde Sicherheit, Stabilität und Prosperität der Schweiz gelegt.</p> <p>Es ist überdies erfreulich, dass sich der Nationalrat heute im Rahmen der Armeebotschaft 2022 für die Beibehaltung der F-5 Tiger-Jets für die Patrouille Suisse entschieden hat und damit dem Ständerat gefolgt ist. Die LKMD erachtet die Kosten für den Weiterbestand der Tiger -Flotte sowie für den jährlichen Betriebsaufwand keineswegs als unverhältnismässig. Der Nutzen der Patrouille Suisse für die Armee ist auch in Zukunft sehr hoch.</p>

<p>srf.ch 15.09.2022 14:10</p>	<p>Der Nationalrat gibt grünes Licht für die Beschaffung des F-35</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Stände- hat auch der Nationalrat dem Bundesrat grünes Licht zur Unterzeichnung des Kaufvertrags für den neuen Kampffjet F-35 mit den USA bis am 31. März 2023 gegeben.</li> <li>• Da die USA den Vertrag bereits unterzeichnet haben, wird die Schweiz ihre Unterschrift «zeitnah» leisten, wie VBS-Chefin Viola Amherd versicherte.</li> <li>• Der Nationalrat entschied sich mit 124 zu 66 Stimmen für den F-35-Kauf mitsamt der vom Ständerat eingefügten Zeitlimite für die Unterschrift. Ende März nämlich läuft die Offertfrist ab.</li> <li>•</li> </ul> <p>Die Ratsmehrheit befürchtete wie Verteidigungsministerin Amherd, dass die Schweiz den Slot für die Produktion des Kampfflugzeugs verpassen könnte. Die Ratsmehrheit zeigte sich überzeugt, dass der Vertrag für den Flugzeugkauf mit den USA bis zum Offertenschluss Ende März 2023 unterschrieben werden muss.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.srf.ch/news/schweiz/kampffjet-soll-abheben-der-nationalrat-gibt-gruenes-licht-fuer-die-beschaffung-des-f-35">https://www.srf.ch/news/schweiz/kampffjet-soll-abheben-der-nationalrat-gibt-gruenes-licht-fuer-die-beschaffung-des-f-35</a><i>)</i></p>
<p>nzz.ch Georg Häsler 15.09.2022</p>	<p>Jetzt muss sich die Schweizer Armee wieder auf die Kernkompetenz konzentrieren: Die Kriegstauglichkeit ist die Bedingung jeder Kooperation</p>	<p>Nach dem definitiven Ja zum F-35 als neuem Kampfflugzeug für die Schweizer Luftwaffe besteht endlich Raum für eine vertiefte Diskussion über die Schweizer Sicherheitspolitik. Ein Konzeptionsstreit zwischen Nato-Turbos und Neutralitätsfreunden wäre wohltuend.</p> <p><i>(Vollständiger Kommentar abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.nzz.ch/meinung/jetzt-muss-sich-die-schweizer-armee-wieder-auf-die-kernkompetenz-konzentrieren-die-kriegstauglichkeit-ist-die-bedingung-jeder-kooperation-ld.1702352">https://www.nzz.ch/meinung/jetzt-muss-sich-die-schweizer-armee-wieder-auf-die-kernkompetenz-konzentrieren-die-kriegstauglichkeit-ist-die-bedingung-jeder-kooperation-ld.1702352</a><i>)</i></p>
<p>blick.ch 15.09.2022</p>	<p>Jetzt kann Amherd die F-35 kaufen</p>	<p>Der Beschaffung der 36 F-35-Kampffjets steht nichts mehr im Weg. Das Parlament gibt grünes Licht für den Kauf. Zudem beschliesst es gegen den Willen der Verteidigungsministerin, die Patrouille Suisse zu retten.</p> <p>Aller Widerstand der Linken nützt nichts: Die Schweiz kauft die F-35-Kampffjets. Nach dem Ständerat hat am Donnerstag auch der Nationalrat der 6-Milliarden-Beschaffung zugestimmt. Damit hat Verteidigungsministerin Viola Amherd (60) freie Bahn, den Kaufvertrag zu unterzeichnen. Allein die Debatte darüber, ob man die Vorlage überhaupt im Detail diskutieren oder zurück an den Absender schicken soll, dauerte drei Stunden. Alle Rückweisungsanträge sind von einer klaren Mehrheit abgelehnt worden. Mit 122 zu 64 Stimmen bei einer Enthaltung hat sich der Nationalrat auch klar dafür ausgesprochen, im Gesetz eine Frist festzulegen: Der Bundesrat soll den Kauf bis spätestens Ende März nächsten Jahres unter Dach und Fach bringen. Dann läuft die Offerte aus.</p>

		<p>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:  <a href="https://www.blick.ch/politik/nationalrat-winkt-kampfjets-trotz-initiative-durch-jetzt-kann-amherd-die-f-35-kaufen-id17880087.html">https://www.blick.ch/politik/nationalrat-winkt-kampfjets-trotz-initiative-durch-jetzt-kann-amherd-die-f-35-kaufen-id17880087.html</a>)</p>
<p>stop-f35.ch  15.09.2022  12:47 MS</p>	<p>Ein weiterer  demokratiepolitischer  Skandal!</p>	<p>Uns fehlen die Worte. Nach dem Bundesrat haben auch der Ständerat und der Nationalrat entschieden, dass ihnen teure Rüstungsprojekte wichtiger sind als die demokratischen Volksrechte. Ende August kommunizierte der Bundesrat, dass er nicht vorhat, eine Abstimmung über die Stop-F-35-Initiative vor Ablauf der Kaufverträge anzusetzen.</p> <p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter:  <a href="https://stop-f-35.ch/2022/09/15/weiterer-skandal-auch-nationalrat-setzt-sich-ueber-volksrechte-hinweg/">https://stop-f-35.ch/2022/09/15/weiterer-skandal-auch-nationalrat-setzt-sich-ueber-volksrechte-hinweg/</a>)</p>
<p>srf.ch  15.09.2022  12:30</p>	<p>Mit dem neuen Kampfjet  werden Volksrechte  gegründet</p>	<p>Nationalrat winkt Kampfjets trotz Initiative durch.</p> <p>(Vollständige Analyse von Philipp Burkhardt Leiter Bundeshausredaktion, SRF abrufbar unter:  <a href="https://www.srf.ch/news/schweiz/6-milliarden-fuer-f-35a-mit-dem-neuen-kampfjet-werden-volksrechte-gegründet">https://www.srf.ch/news/schweiz/6-milliarden-fuer-f-35a-mit-dem-neuen-kampfjet-werden-volksrechte-gegründet</a>)</p> <p>(Anmerkung Redaktion: Eine mehr als fragliche Leistung des Leiters Bundeshausredaktion SRF! Die Initiative wird – vorausgesetzt sie wird nicht zurückgezogen - zur Abstimmung kommen, und ich rechne wegen dem völkerrechtswidrigen Angriffs von Russland auf die Ukraine mit einer deutlichen Ablehnung durch den Souverän. Das Geschäftsmodell der rot/grünen Armeeabschaffer hat Schiffbruch erlitten!)</p>
<p>nzz.ch  14.09.2022  05:30</p>	<p>Bundesrätin Viola Amherd  zum Streit über den F-35  im Bundesrat: «Ich nehme  das auf mich: Ich hätte  mehr auf meine Kollegen  zugehen müssen und  sagen: Es ist jetzt so»</p>	<p>Der Bundesrat will die Armee stärken und enger mit der Nato kooperieren. Die NZZ hat die Chefin des Verteidigungsdepartements bei der Nato-Friedenstruppe in Kosovo getroffen.</p> <p>(Vollständiges registrierpflichtiges Interview Bundesrätin Viola Amherd mit Georg Häsler abrufbar unter:  <a href="https://www.nzz.ch/schweiz/bundesraetin-viola-amherd-zum-streit-ueber-den-f-35-im-bundesrat-ld.1702353">https://www.nzz.ch/schweiz/bundesraetin-viola-amherd-zum-streit-ueber-den-f-35-im-bundesrat-ld.1702353</a>)</p>
<p>svp.ch  13.09.2022</p>	<p>Die SVP-Fraktion spricht  sich für Annahme der  Armeebotschaft 2022 aus</p>	<p>Die SVP-Fraktion spricht sich für Annahme der Armeebotschaft 2022 aus und begrüsst die Aufstockung beim Armee-Material etwa im Bereich Cyber. Die Kürzung bei der Munition lehnt sie hingegen ab, da dies zu Lasten der Ausbildung gehen würde. Weiter bekräftigt die SVP-Fraktion ihre Forderungen nach einer Stärkung der Armee. So sind die neuen F/A-35A-Flugzeuge umgehend, spätestens aber bis März 2023, zu bestellen. Die</p>

		Tiger F-5 sind so lange im Einsatz zu lassen, bis das neue Luftwaffensystem vollständig eingeführt ist. Die Tiger F-5 sind unverzichtbar bei der Ausbildung – etwa bei der Zieldarstellung oder beim Luft-Luft-Schiessen.
gsoa.ch 13.09.2022	Exzerpt Medienmitteilung «40 Jahre GSoA – Gründe, dies zu feiern, gibt es viele!»	Gestern hat die GSoA ihren 40. Geburtstag gefeiert. Wir blicken deshalb heute gemeinsam zurück auf zahlreiche Meilensteine im Engagement für eine antimilitaristische Friedenspolitik!  Die GSoA ist somit auch 40 Jahre nach ihrer Gründung eine schlagkräftige Playerin, die es angesichts des Ukrainekrieges und der F-35-Beschaffung mehr denn je braucht!  Um diesen Meilenstein gebührend zu feiern, organisieren wir im nächsten Frühjahr, direkt nach der Generalversammlung, ein Jubiläumsfest. Informationen dazu werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Doch zuerst geben wir noch einmal alles, um die F-35-Beschaffung zu verhindern!
parlament.ch 12.09.2022 16:00	SiK-N gibt grünes Licht für Kampfflugzeugbeschaffung	Die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates nimmt Kenntnis vom Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates (GPK-N) und ist der Auffassung, dass dieser Bericht keine Elemente enthält, welche das Evaluationsverfahren infrage stellen. Sie beantragt daher ihrem Rat mit 17 zu 8 Stimmen, der Beschaffung von 36 Kampfflugzeugen F-35A zuzustimmen.  <i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: <a href="https://www.parlament.ch/press-releases/Pages/mm-sik-n-2022-09-12.aspx">https://www.parlament.ch/press-releases/Pages/mm-sik-n-2022-09-12.aspx</a>)</i>
nebelspalter.ch Serkan Abrecht 12.09.2022 06:00	Armeechef im Interview - «Wir dürfen kein Sicherheitsloch in der Mitte Europas darstellen»	<i>(Vollständiges kostenpflichtiges Interview abrufbar unter: <a href="https://www.nebelspalter.ch/die-kampfjet-gegner-sind-aufgelaufen">https://www.nebelspalter.ch/die-kampfjet-gegner-sind-aufgelaufen</a>)</i>
nebelspalter.ch Serkan Abrecht 11.09.2022 18:00	Die Kampfjet-Gegner sind aufgelaufen	Er ist vermutlich der Schlussstrich unter die «Kampfjet-Saga» (Republik): der Bericht der nationalrätlichen Geschäftsprüfungskommission (GPK) vom Freitag. In einem heftig geführten Kampf haben linke Politiker, unter anderem flankiert vom SRF und den unterlegenen Anbietern, versucht, das Evaluationsverfahren für den Kampfjet als unfair darzustellen. Die Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats kommt zum Schluss, dass das Kampfjet-Evaluationsverfahren fair abgelaufen sei. Der Bundesrat habe aber seinen aussenpolitischen Handlungsspielraum unnötig eingeschränkt. Den Kampfjet-Gegner gehen nun die Argumente aus.

		<p>Die GPK kam in ihrem abschliessenden Bericht definitiv zum Schluss: Das gesamte Verfahren war gerecht. «Die technische Evaluation lief korrekt ab und Armasuisse (das Bundesamt für Rüstung, Anm. d. Red.) traf die nötigen Massnahmen, um die Gleichbehandlung der Anbieter und ein objektives, nachvollziehbares Verfahren sicherzustellen.» Ein bei dieser Beschaffung neu angewendetes Bewertungsmodell (AHP-Methode), das medial stark kritisiert wurde, war ebenfalls «rechtmässig».</p> <p><i>(Vollständiger kostenpflichtiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.nebelspalter.ch/die-kampfjet-gegner-sind-aufgelaufen">https://www.nebelspalter.ch/die-kampfjet-gegner-sind-aufgelaufen</a>)</i></p>
<p>vbs.admin.ch 09.09.2022</p>	<p>Evaluationsverfahren Neues Kampfflugzeug - Bericht der Geschäftsprüfungs- kommission des Nationalrates vom 9. September 2022</p>	<p><b>Das Wichtigste in Kürze:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>° Die technische Evaluation war rechtmässig</li> <li>° Die Rahmenbedingungen waren nicht zweckmässig und liessen dem Bundesrat beim Typenentscheid keinen Handlungsspielraum</li> </ul> <p><b>Zusammenfassende Würdigung</b></p> <p>Die GPK-N ist der Ansicht, dass das Evaluationsverfahren für das neue Kampfflugzeug rechtmässig ablief. Kritik übt die Kommission aber an der Zweckmässigkeit des Verfahrens, insbesondere in Bezug auf die Rahmenbedingungen und Vorgaben für die Beschaffung, die Behandlung der Evaluationsergebnisse auf Stufe VBS und Bundesrat sowie den Umgang mit den Herstellerländern. Sie hat in diesem Zusammenhang fünf Empfehlungen formuliert und fordert insbesondere, dass der Bundesrat bei künftigen Rüstungsbeschaffungen frühzeitig klärt, inwiefern er auch übergeordnete politische Überlegungen einbeziehen will, und dafür sorgt, dass sein Handlungsspielraum erhalten bleibt. Der Bundesrat ist eingeladen, bis am 15. Dezember 2022 zu den Erkenntnissen und Empfehlungen Stellung zu nehmen.</p> <p><i>(Vollständiger Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates (GPK-NR) abrufbar unter: <a href="https://www.parlament.ch/centers/documents/de/Bericht%20GPK-N%20vom%209.9.2022%20D.pdf">https://www.parlament.ch/centers/documents/de/Bericht%20GPK-N%20vom%209.9.2022%20D.pdf</a>)</i></p> <p><i>(Anmerkung Redaktion: @GPK-Nationalrat: In ihrem Bericht gewichtet die GPK-N völlig unzureichend den Sachverhalt, dass wir mit unserem auch im Ausland breit anerkannten Auswahlverfahren Air2030 das für unsere Luftwaffe bestgeeignete Kampfflugzeug für eine Nutzungsdauer von 30(+) Jahren und nicht ein fragwürdiges Steuerabkommen mit Frankreich suchten! Mit dem F-35A wählte das Evaluationsteam und der Bundesrat basierend auf bekannten Kriterien korrekterweise das leistungsfähigste und gleichzeitig auch kostengünstigste Modell. Der Einbezug von politisch geprägten Neben- und Zusatzvereinbarungen verhindern erfahrungsgemäss, nicht nur, aber besonders bei Auswahlverfahren für Kampfflugzeuge, fachlich und sachlich saubere Beschaffungsentscheide. Eine Kurzbeurteilung des F-35 im Anschluss an das grosse australische Luftmanöver «Pitch Black» bestätigt unsere Wahl eindrücklich: «The F-35s</i></p>

		<p>were able to «find everyone, target everyone and «kill» all of them despite the red air's beste efforts.» An dieser kürzlich durchgeführten wegweisenden multinationalen Übung beteiligten sich neben dem F-35 u.v.a. auch Kampfflugzeuge des Typs F-15, F-16, Su-30, Rafale und Eurofighter.)</p>
<p>spschweiz.ch 09.09.2022 16:23 MS</p>	<p>F-35: GPK muss noch einmal über die Bücher – wichtige Fragen unbeantwortet</p>	<p>Der heute veröffentlichte Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats (GPK-N) zum Evaluationsverfahren für den neuen Kampfjet beantwortet zentrale Fragen bezüglich Kostenberechnung und den operativen Fähigkeiten des Jets nur ungenügend. Die GPK-N muss deshalb nochmals über die Bücher, um den Verdacht endlich auszuräumen, dass der Bundesrat den Typenentscheid für den F-35 auf unvollständigen Grundlagen gefällt hat.</p> <p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: <a href="https://www.sp-ps.ch/artikel/f-35-gpk-muss-noch-einmal-ueber-die-buecher-wichtige-fragen-unbeantwortet/">https://www.sp-ps.ch/artikel/f-35-gpk-muss-noch-einmal-ueber-die-buecher-wichtige-fragen-unbeantwortet/</a>)</p>
<p>nzz.ch 09.09.2022 19:20</p>	<p>GPK kann nur noch den Bundesrat kritisieren: Selbst eine grüne F-35-Gegnerin gesteht ein, dass der neue Kampfjet beim Evaluationsverfahren der beste war</p>	<p>Der Bundesrat habe beim Kampfjetkauf seinen Handlungsspielraum unnötigerweise eingeschränkt, bilanziert die GPK. Dabei war von Anfang an klar: Es gibt gar keinen Handlungsspielraum, wenn ein Typ obenausschwingt.</p> <p>(Vollständiger registrierpflichtiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.nzz.ch/schweiz/ist-es-bei-der-beschaffung-des-f-35-mit-rechten-dingen-zugegangen-ja-sagt-die-gpk-und-gibt-dem-bundesrat-noch-ein-paar-gut-gemeinte-ratschlaege-mit-auf-den-weg-ld.1702027">https://www.nzz.ch/schweiz/ist-es-bei-der-beschaffung-des-f-35-mit-rechten-dingen-zugegangen-ja-sagt-die-gpk-und-gibt-dem-bundesrat-noch-ein-paar-gut-gemeinte-ratschlaege-mit-auf-den-weg-ld.1702027</a>)</p>
<p>blick.ch 09.09.2022 16:42</p>	<p>Kritik an Kampfjet-Beschaffung - Amherd informierte Kollegen zu spät</p>	<p>Rechtmässig, aber nicht zweckmässig: So beurteilt die Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats (GPK-N) das Evaluationsverfahren für die neuen Kampfjets. Der Bundesrat habe seinen Handlungsspielraum von Beginn weg unnötigerweise eingeschränkt, so das Fazit.</p> <p>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/kritik-an-kampfjet-beschaffung-amherd-informierte-kollegen-zu-spaet-id17864225.html">https://www.blick.ch/politik/kritik-an-kampfjet-beschaffung-amherd-informierte-kollegen-zu-spaet-id17864225.html</a>)</p> <p>(Ergänzende Information blick.ch: Eine Linke ist dabei ausgesichert: Die Aargauer SP-Nationalrätin Gabriela Suter (49). Als einzige Vertreterin des linken Lagers lehnte sie sämtliche sogenannten Rückweisungsanträge ab – also Anträge, das Geschäft gar nicht erst näher zu diskutieren, sondern direkt zurück an den Absender zu schicken. Auch als es um die Frage ging, ob man den Bundesrat auffordern soll, den Kaufvertrag möglichst rasch zu unterzeichnen, sagte sie – im Gegensatz zu allen anderen Nationalrätinnen und Nationalräten von SP und Grünen – nicht Nein. Sondern sie enthielt sich ihrer Stimme. Und sie sagte schliesslich in der finalen Abstimmung zum Geschäft als einzige Linke Ja zum F-35-Kauf. Eine Genossin, die für den Kampfjet stimmt? Das sieht man nicht alle Tage. Auf Nachfrage von Blick sagt sie, sie habe sich «aus demokratiepolitischen Gründen» für den Kampfjet-Kauf ausgesprochen. «Die Stimmberechtigten haben 2020</p>

		<i>an der Urne einen Grundsatzentscheid für die Beschaffung von Kampffjets gefällt», argumentiert sie. «Auch wenn dieser knapp ausgefallen ist, gilt es, diesen zu respektieren.» Ausserdem ist ein Nein ihrer Meinung nach auch nicht mehr opportun angesichts der Tatsache, dass in Europa Krieg herrscht. Die sicherheitspolitische Lage in Europa habe sich seit dem russischen Angriff geändert, begründet Suter ihr Handeln.)</i>
tagesanzeiger.ch 09.09.2022 22:14	Streit um den Kampffjet - «Der Bundesrat tappte im Dunkeln»	Der Entscheid für den Kauf der F-35 war «korrekt», sagt die Aufsichtskommission. Aber nur darum, weil sich der Bundesrat selbst jeden politischen Handlungsspielraum genommen hatte.  <i>(Vollständiger Abo-Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.tagesanzeiger.ch/der-bundesrat-tappte-im-dunkeln-857602558221">https://www.tagesanzeiger.ch/der-bundesrat-tappte-im-dunkeln-857602558221</a>)</i>
ar.admin.ch 08.09.2022	Rückblick Medienanlass Aufklärungsdrohnensystem 15 (ADS15)	Am Donnerstag, 8. September 2022, hat in Emmen ein Medienanlass für das Aufklärungsdrohnensystem 15 (ADS 15) stattgefunden. Nationale sowie internationale Medienschaffende waren vor Ort und konnten die Drohne in der Luft und am Boden beobachten. Zudem standen die Experten von armasuisse und der Armee für Fragen zur Verfügung.  <i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: <a href="https://www.ar.admin.ch/content/ar-internet/de/home.detail.news.html/ar-internet/news-2022/mitteilungen-allgemein/medienanlass-ads15.html">https://www.ar.admin.ch/content/ar-internet/de/home.detail.news.html/ar-internet/news-2022/mitteilungen-allgemein/medienanlass-ads15.html</a>)</i>
jpost.com 08.09.2022 17:24	Swiss military shows off new Israeli fleet of Starliner drones	The Swiss Air Force is looking toward future threats with its new fleet of Hermes Starliner unmanned aerial vehicles (UAVs) manufactured by Israel's Elbit Systems. The six UAVs will be based out of Emmen Air Base near the city of Lucerne and the fleet will be fully operational by the end of 2023.  Though Swiss law prohibits arming drones with air-to-ground missiles, Col. Walser from Switzerland's Joint Forces Command told reporters that the military would not exclude the idea. Walser said the drones were purchased not only for future conflicts, but also for reconnaissance missions that would support ground forces and border forces including dealing with illegal infiltrations into the country. The Swiss Air Force aims to have two drones in the air at all times.  <i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: <a href="https://www.jpost.com/international/article-716649">https://www.jpost.com/international/article-716649</a>)</i>
fedlex.admin.ch 07.09.2022	Zusatzbericht zum Sicherheitspolitischen	<i>(Vollständiges Dokument abrufbar unter: file:///C:/Users/Standard/Downloads/Sicherheitspolitik-Schweiz-Zusatzbericht-Bundesrat-2021%20(2).pdf</i>

	Bericht 2021 über die Folgen des Krieges in der Ukraine - Bericht des Bundesrates	
		<b>Luft- und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel</b>
dailysabah.com 21.09.2022 03:10 PM GMT+3	TUR: TF-X MMU fifth-generation jet	The National Combat Aircraft (MMU), the most important technology project in the country and carried out by Turkish Aerospace Industries (TAI), will leave the hangar on March 18, 2023. The TF-X MMU, a fifth-generation jet with similar features to Lockheed Martin's F-35 Lightning II, will replace the F-16 jets, which are planned to be phased out by the 2030s. It will make its maiden flight in 2025 and start its duty in 2028. Türkiye will become one of the countries with the infrastructure and technology to produce a fifth-generation combat aircraft.
defenceweb.co.za 21.09.2022	ZAF: Mwari ready for first delivery	Paramount Aerospace is delivering its first Mwari intelligence, surveillance, reconnaissance and precision strike aircraft to a launch customer in Africa, and revealed additional orders. Series production Mwaris were spotted flying from Wonderboom in August and now handover of the first aircraft to the customer is imminent. Four aircraft are on the production line at the Wonderboom Airport factory; Paramount has orders for nine of the aircraft.  Mwari has been designed to easily perform multiple missions thanks to an innovative Interchangeable Mission Systems Bay (IMSB), located in the belly of the aircraft, providing near-endless sensor and payload options which can be integrated and be swapped out in less than two hours. Open-architecture and flexible systems allows for the quick and low-cost integration of new pods, avionics, cargo, special mission equipment, weapons and sensors. Mwari has a service ceiling of up to 31 000 feet, and offers a maximum cruise speed of 250 knots, a mission range of up to 550 nautical miles with ordinance and an overall endurance of up to 6.5

		hours. The aircraft also offers a short take-off and landing (STOL) capability, with retractable landing gear optimised for both semi and unprepared airstrips or sites.
sofiaglobe.com 21.09.2022	BGR: Bulgaria's caretaker government approves \$1.3B project to buy 8 more F-16s	Bulgaria's caretaker government approved on September 21 a project worth close to \$.13 billion to purchase eight more US-made F-16 fighter aircraft, caretaker Defence Minister Dimitar Stoyanov said. Stoyanov said that the further eight F-16s could be delivered in 2027. Bulgaria already has purchased eight F-16s. Production of these is underway but the first deliveries have been postponed to 2025.  "It is important to acquire new equipment for the Bulgarian Air Force in the context of what we have," Stoyanov said. "At the moment we have old Soviet equipment that we cannot maintain because of what is happening with Russia. We need a fully organised squadron with included capabilities for striking – air-to-surface and air-to-air. The expectations are that they (the F-16s) will arrive in 2027," he said. Stoyanov said that the available Bulgarian MiG-29 fighter jets would continue to be in service until the end of 2023, and only on the condition that Poland delivers the engines that it has agreed to overhaul.
economictimes. indiatimes.com 20.09.2022 10:47 PM IST	PAK/CHN: Pakistan gets second batch of six J-10C combat aircraft from China	Pakistan has received the second consignment of six J-10C fighter aircraft from China, which is being referred to as 'Dragon from the East' by the Pakistani Air Force. As per local media reports in Pakistan, the second batch of six China-made J-10C aircraft has arrived in Pakistan, taking the total number of such fighter jets to 12.  Confirming the development, Pakistan Strategic Forum tweeted, "Pakistani local media (92 News) has confirmed the delivery of additional (2nd Batch) 6x J-10C to Pakistan Air Force, which takes total delivered J-10C to 12. Earlier, serial no. 22-101 to 22-106 (6x J-10C) were delivered, now if report is correct it will be 22-107 to 22-112." The Pakistan Air Force had commissioned the first batch of six J-10C fighter aircraft in March this year. Then Interior Minister Sheikh Rashid Ahmed had said that Pakistan will acquire a full squadron of 25 Chinese multirole J-10C fighter jets in response to India's purchase of Rafale aircraft.
northropgrumman.com 20.09.2022	USAF: Northrop Grumman to Unveil the B-21 Raider	Northrop Grumman Corporation in partnership with the U.S. Air Force, will unveil the B-21 Raider during the first week of December at the company's Palmdale, California facility. Six B-21 test aircraft are in various stages of final assembly in Palmdale, California. Northrop Grumman and the U.S. Air Force confirmed in May that the B-21 first flight is projected for 2023. The actual timing of first flight will be based on ground test outcomes.
latribune.fr 20.09.2022 06:00	IDN:	Part of the order for 42 Rafale, signed last February by Indonesia, has been put into effect, according to concordant sources. That's six Rafale out of the 42. This means that the first deposit was paid by Indonesia to Dassault Aviation. Why only 6 out of 42? The Rafale contract in Indonesia is divided into two tranches, a first

	Rafale: part of the order signed in Indonesia has entered into force	of six more or less financed aircraft (about \$ 1.3 billion), followed by another of 36. Indonesia has officially become the 7th customer of Dassault Aviation's Rafale.
bundeswehr.de 19.09.2022	DEU/CZE: Kooperation ausgebaut: A400M betankt erstmals tschechische Kampffjets	Im tschechischen Ostrawa bei den NATO-Days vom 17. bis 18. September hat ein A400M der Luftwaffe erstmals Trainingsbetankungsflüge mit tschechischen JAS 39 Gripen Kampffjets durchgeführt. Tschechien ist damit ein weiterer NATO-Partner, mit dem dies möglich ist. Seit 2019 ist die tschechische Luftwaffe darüber hinaus an der Multinational Multi Role Transport Tanker Fleet (MMFMultinational Multi Role Tanker Transport Fleet) beteiligt. In dem fliegenden Verband mit Hauptstandort Eindhoven haben sich aktuell sechs europäische Nationen zusammengeschlossen, um europäischen Betankungs-, Transport-, und Evakuierungsbedarf zu koordinieren und mittels der derzeit neun Flugzeuge starken A330-200-Flotte umzusetzen.
saab.com 19.09.2022	ZAF: Saab Receives Service and Maintenance Order for South African Gripens	Saab has received a support contract for the service, repairs and maintenance of the South African Air Force's Gripen C/D jet fighters. The order value is MSEK 333 (MZAR 532) over a three-year period. South Africa is operating Gripen C/D since 2008 and is Saab's first export customer on Gripen.  <i>(Ergänzende Information defenceweb.co.za vom 19.09.2022: With the maintenance contract being finalised, a Gripen took to the air again on 5 September. Members from 2 Squadron at Air Force Base Makhado as well as Saab representatives assisted in getting the aircraft airworthy ahead of AAD 2022. Due to the SAAF's tight budget, the new support contract covers 13 aircraft over three years – the SAAF had 26 Gripen C/Ds, but one was written off following a ground incident. The remaining 12 will remain in storage. In February, only 25% SAAF aircraft were serviceable with Armscor at the time evaluating bids for aircraft support contracts. In August, Armscor revealed that all SAAF aircraft maintenance contracts were resolved, with 40-odd contracts in place, including for the Gripen and Pilatus fleets as well as the VIP aircraft fleet.)</i>
defense.gov 19.09.2022	USN: EA-18G Growler	The Boeing Co. is awarded a \$51,700,000 firm-fixed-price contract to procure the final 51 Advanced Capabilities Mission Computers retrofit kits (49 kits for EA-18G aircraft and two kits for software integration labs) in support of meeting the Navy's mission requirements for the EA-18G aircraft. Work is expected to be completed in September 2025.
defensenews.com 16.09.2022 04:55 PM	USAF: KC-46 tankers refuel jets tasked with combat ops for the first time	The Air Force's new KC-46A Pegasus tanker recently notched its first refueling mission as part of real-world operations, the service said in a release Thursday. It's a step toward normalcy for the beleaguered fleet that is working through significant hardware and software defects, four years after the first jet was delivered to the Air Force. Their first foray into operations came Aug. 29, when the tankers were used to gas up two F-15E

		<p>Strike Eagle fighter jets that were carrying out regular CENTCOM operations. The refuelers were in the region for a multi-week training exercise at Al Udeid Air Base, Qatar.</p> <p>“Seeing it in action was very impressive,” 379th Air Expeditionary Wing commander Brig. Gen. Jeffrey Nelson said of the KC-46. “The onboard systems provide great situational awareness of the surrounding area to the crew, and watching the boom operator accomplish air refueling using the remote vision system was equally impressive.”</p> <p>The Air Force doesn’t expect to declare the KC-46 fleet at least partially operational until 2024 at the earliest. It plans to own 179 Pegasus jets by the end of the decade.</p> <p><i>(Ergänzende Information airandspaceforces.com vom 19.09.2022: Air Mobility Command has cleared the KC-46 Pegasus tanker for worldwide deployments and combatant commander taskings, including in combat, Gen. Mike Minihan announced Sept. 19 at AFA’s Air, Space &amp; Cyber Conference. Over the past several months, Minihan noted, AMC has deployed the KC-46 to various combatant commands for “employment capability exercises,” including U.S. European Command, U.S. Indo-Pacific Command, and U.S. Central Command. During those deployments, AMC was able to validate capabilities—and KC-46 crews’ ability to work around problems that have kept it from refueling certain kinds of aircraft. In April, a KC-46 refueled an international aircraft for the first time. In August, the tanker completed its first operationally tasked combat sortie, refueling F-15Es in CENTCOM. During the latter flight, the KC-46 also had its first successful combat use of the Military Data Network, a communications system that allows the jet to serve as a secure interface between an Air Operations Center and airborne aircraft operating nearby. Now, the Air Force’s entire fleet of 60-plus KC-46s is cleared of all restrictions.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information defenseneews.com vom 19.09.2022: However, AMC clarified later the KC-46 still cannot refuel the A-10 Warthog due to a problem with the stiffness of its refueling boom and won’t be able to until the issue is fixed. The Air Force in 2019 awarded Boeing a contract worth up to \$55.5 million to redesign the boom; that effort is still in the works.)</i></p>
<p>flightglobal.com 16.09.2022</p>	<p>FRA: Status and Development Rafale</p>	<p>According to French air force Major General Stephane Groen, chief of staff for Air Defence and Operations Command, the French air force and manufacturer Dassault continue to hone the Rafale’s capabilities. Currently operating in the F3-R standard, the following F4 standard is in development, which will bring major improvements to the Rafale’s electronic warfare, radar, and weapons capabilities, says Groen.</p> <p>Subsequently F5-standard aircraft are expected to arrive in 2035. But the enhancements proposed will not be for the Rafale alone, he says, also aiding work on the tri-national Future Combat Air System: “F5 is the first</p>

		<p>brick of FCAS. That has to be mentioned, because when we speak about FCAS, [people] always think of the New Generation Fighter, which is a system of systems. But the first brick of FCAS is Rafale F5.”</p> <p>Currently, the French air force has 102 Rafale B/Cs, rising to 129 by 2025. In the near term the inventory is likely to decline as aircraft are diverted to export customers Croatia and Greece, which are both taking a dozen secondhand examples. Groen, however, notes that the departure of older Rafales makes way for new airframes.</p> <p>In addition, the service will continue to operate the Dassault Mirage 2000E and 2000-5 until 2035, following the retirement of the 2000C in June. “You can argue that a Mirage is not a Rafale, but it’s still a fighter aircraft. It gives us capabilities, especially for operations in Africa,” he says.</p>
<p>reuters.com 16.09.2022 03:49 PM GMT+2</p>	<p>POL: Poland buys 48 light combat aircraft from South Korea</p>	<p>Poland on Friday signed a contract with South Korea to supply Warsaw with 48 new light combat aircraft as it seeks to bolster its army amidst ongoing security worries related to Russia's invasion of Ukraine. The aircraft are part of a 65-billion zloty (\$13.7 billion) arms deal the two countries reached earlier this year. The FA-50s under Friday's agreement are to replace MiG-29 aircraft, technology dating back to the Soviet times. The first 12 FA-50s will be delivered to the Polish army next year, Defence Minister Mariusz Blaszczak said.</p>
<p>janes.com 13.09.2022</p>	<p>GBR: UK slips full operating capability for F-35B</p>	<p>The UK is to delay declaring full operating capability (FOC) for its Lockheed Martin F-35 Lightning fleet, with a government minister saying it will now happen in 2025 rather than the earlier stated 2023. Minister for the Armed Forces, James Heappey, made the disclosure while answering a question in the House of Commons on 12 September. “Full operating capability for the Lightning Force is expected in 2025, at which point the Lightning Force will be able to operationally deploy both [617 and 809] squadrons concurrently,” he said.</p> <p>Heappey's comments marked a departure from the Ministry of Defence's (MoD's) earlier stated timeline of declaring initial operating capability (IOC) for the short take-off and vertical landing (STOVL) F-35B in 2023, by which time both 617 Squadron and 809 Naval Air Squadron (NAS) would have been stood-up as the first two front-line units for the type and able to deploy with 12 aircraft each. At this time, 42 of the 48 contracted aircraft would have been delivered.</p>
<p>defensie.nl 10.09.2022 08:30</p>	<p>NLD: Air Force meets intended successor C-130 in Eindhoven</p>	<p>Earlier this year, the Ministry of Defence made the choice for the Embraer C-390M. The intention is that the 1st aircraft will arrive in 2026. The plan is to purchase a total of 5 aircraft. It will take a while before the Air Force will use it, but the intended successor of the C-130H Hercules is in the Netherlands from today. The C-390M of the Brazilian manufacturer Embraer is at Eindhoven Air Base until Wednesday.</p>

<p>ekathimerini.com 09.09.2022 20:09</p>	<p>GRC: First pair of upgraded F-16s due on Monday</p>	<p>In what is considered another milestone in the process of strengthening the Hellenic Air Force's capabilities, the first two fully upgraded F-16 Block 72 Viper jets out of a total of 83 will arrive at the Hellenic Aerospace Industry site in Tanagra on Monday from the Lockheed Martin facility in Fort Worth, Texas. The first two F-16 Viper aircraft will serve as the Hellenic Air Force's pilot training aircraft, while at the same time efforts are under way for the delivery of at least six more aircraft of this type within 2022.</p> <p>The installation of active electronically scanned array (AESA) radar is among the significant technical components of the F-16 Viper upgrade, as it will make 83 aircraft fully interoperable with F-35s – whenever they are added to the air force's arsenal, within eight to 10 years. Moreover it will also ensure full interoperability with naval surface units, in particular the French FDI frigates, which are already being built in Lorient, France.</p> <p>Apart from the addition of the 83 Vipers, the next step is the upgrade of 38 F-16 Block 50s, which will take place at the Nea Anchialos Air Base facility in Magnesia. This involves the installation of systems that will be removed from the upgraded F-16 Vipers and installed in the Block 50s. The upgrade of the 38 F-16 Block 50s will begin in the coming months.</p> <p><i>(Ergänzende Information ekathimerini.com vom 12.09.2022 16:07: The Hellenic Air Force received the first two modernized Viper configuration F-16 fighter jets, out of an ordered 83, at the Hellenic Aerospace Industry (EAV) grounds in Tanagra.)</i></p>
<p>tass.com 09.09.2022 05:49</p>	<p>RUS: Initial batch of Russia's new Checkmate fighter jet due in 2026</p>	<p>A pre-production batch of Russian single-engine Su-75 "Chess" light tactical aircraft will be manufactured in 2026, according to documents published at the Eastern Economic Forum (WEF) and received by TASS. A pre-production batch is an initial batch manufactured to confirm that a new design is ready for a full-scale production start-up. General Director of the United Aircraft Corporation Yuri Slyusar earlier in an interview with TASS said that the company plans to produce four prototypes of checkmate.</p> <p>The Checkmate light tactical fighter developed by Sukhoi (part of the United Aircraft Corporation Rostec) was first presented to the public at the MAKS-2021 air show. His overseas debut took place at the Dubai Airshow 2021 in the United Arab Emirates. Checkmate combines the latest technical solutions, open architecture and unique artificial intelligence technologies. It is a stealth aircraft with an internal compartment for air-to-air and air-to-surface weapons. The payload exceeds seven tons. The aircraft can destroy six targets simultaneously. It will be able to fly at Mach 1.8 and will have a combat radius of 3,000 km (1864 mi).</p>

<p>mindef.gov.sg 31.09.2022</p>	<p>SGP: RSAF gains deeper insights into F-35's capabilities at Ex Pitch Black</p>	<p>During a mission at Exercise Pitch Black last week, F-35 Joint Strike Fighters (JSFs) flew against a dedicated adversarial team with up to two times more aircraft than usual, but they were still able to effectively target and take down all of the enemy aircraft. Republic of Singapore Air Force's (RSAF's) F-15SG pilot MAJ Arumugam Sivaraj, who was part of the adversarial team, said: "Through this, we can actually see how capable the F-35s are." The F-35 JSFs are fifth-generation stealth fighter aircraft and have been earmarked to replace the RSAF's F-16s after 2030. Four F-35Bs are expected to be delivered to the RSAF around 2026 for training and evaluation. Meanwhile, training alongside the F-35s at exercises such as Ex Pitch Black has given the RSAF a deeper understanding of the aircraft's capabilities.</p> <p>MAJ Zhang said that the F-35 is a stealthy aircraft that any adversary would find challenging to detect, track or target. It carries advanced weapons and comes with advanced sensors. It also has the ability to fuse information from these advanced sensors to provide a holistic picture to the pilot. "This aircraft is really a next-gen capability," MAJ Zhang, who is an F-16 pilot.</p> <p><i>(Vollständiger Bericht abrufbar unter: <a href="https://www.mindef.gov.sg/web/portal/pioneer/article/feature-article-detail/ops-and-training/2022-Q3/31aug22_news1">https://www.mindef.gov.sg/web/portal/pioneer/article/feature-article-detail/ops-and-training/2022-Q3/31aug22_news1</a>)</i></p>
		<p><b>Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge</b></p>
<p>defense.gov 20.09.2022</p>	<p>JOR: UH-60M</p>	<p>Sikorsky was awarded a \$32,833,949 modification (P00004) to contract W58RGZ-22-C-0010 to exercise an option for two UH-60M aircraft for Foreign Military Sales. Work has an estimated completion date of June 30, 2027. Fiscal 2010 Foreign Military Sales (Jordan) funds in the amount of \$32,833,949 were obligated at the time of the award.</p>
<p>lockheedmartin.com 20.09.2022</p>	<p>AUS: Lockheed Martin to Produce 12 More MH-60R</p>	<p>The U.S. Navy has awarded Lockheed Martin a firm-fixed price contract to produce an additional 12 Sikorsky MH-60R Seahawk® helicopters for the Royal Australian Navy (RAN). Procured via the U.S. Government's Foreign Military Sales agreement, the new aircraft will add a third 'Romeo' squadron of unparalleled capability to the RAN's Fleet Air Arm. As part of the Australian Government's Project SEA 9100 Phase 1 (Improved</p>

	SEAHAWK Helicopters for the Royal Australian Navy	<p>Embarked Logistics Support Helicopter Capability), the 12 new MH-60R aircraft will create a common fleet of maritime helicopters supporting all of the RAN's air capable platforms. Lockheed Martin plans to deliver all 12 MH-60R helicopters between mid-2025 and mid-2026. Sikorsky Aircraft Australia Limited in Nowra, New South Wales, currently provides depot level maintenance, supply support and logistics support for Australia's MH-60R helicopter fleet.</p> <p>The RAN was the first international navy to select the MH-60R helicopter, acquiring 24 aircraft from 2013 to 2016. The Fleet Air Arm's 725 and 816 squadrons based at Nowra have accumulated more than 30,000 flight hours embarked on frigates, destroyers and supply ships.</p>
airbus.com 16.09.2022	BRA: The Brazilian armed forces acquire 27 H125 helicopters	<p>The Brazilian armed forces, through the Combat Aircraft Programme Coordinating Committee (COPAC), have acquired 27 single engine H125 helicopters to boost the training capacity of the Brazilian Navy and the Air Force. The H125 will be produced in the H125 final assembly line located in Itajubá, Brazil at Helibras' factory where the H225Ms for the Brazilian armed forces are also assembled. These new helicopters will replace the ageing AS350 and Bell 206 helicopters currently in service with the Brazilian Air Force and the Brazilian Navy respectively.</p> <p>The new H125 helicopters will have a G500H TXi double glass cockpit and VEMD (Vehicle &amp; Engine Multifunction Display) and will be compatible with the use of night vision goggles (NVG). They will also include different types of mission equipment such as a winch and a hook so that the training of future pilots is as representative of their missions as possible.</p> <p>The Brazilian armed forces currently operate a total of 156 Airbus helicopters deployed from its eight bases across the country. Its fleet ranges from the light single engine Ecureuil family to the multi-purpose heavy H225M helicopter, 67 and 41 helicopters respectively, to cover a wide array of missions such as tactical transport, search and rescue missions, and civil population support.</p>
boeing.com 08.09.2022	POL: Boeing Statement on Poland's KRUK Attack Helicopter Program	<p>The Government of Poland today announced that Boeing's AH-64 Apache has been selected for its KRUK Attack Helicopter program. "Boeing is honored the Government of Poland has selected the AH-64E Apache for the Polish Armed Forces' new attack helicopter fleet. An Apache selection strengthens U.S-Polish military ties by enhancing interoperability and cooperation between Poland, the U.S. Army and NATO nations. During the procurement process, Boeing established significant cooperative partnerships across Polish government</p>

		<p>and industry. Our partnership with the Polish Armaments Group in particular will continue to expand as we implement training and sustainment efforts with local industry.”</p> <p><i>(Ergänzende Information gov.pl vom 08.09.2022: Deputy Prime Minister Błaszczak: "We have submitted a request for proposal for 96 Apache helicopters. In the first place, they will go to the 18th Mechanized Division. Not all, but the first copies. Because the 18th Division will be equipped with Abrams tanks. These helicopters work well with Abrams tanks.»)</i></p>
		<p><b>Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik</b></p>
<p>reuters.com 21.09.2022 01:50 PM GMT+2</p>	<p>Thailand signs contract to buy Israeli-made Hermes 900 drones</p>	<p>Thailand has signed a contract to buy Hermes 900 unmanned aerial vehicles (UAV) made by Israeli defence electronics company Elbit Systems (ESLT.TA) for 4 billion baht (\$107.67 million), the Thai navy said on Wednesday. The navy did not say in its statement how many drones it would buy, but said a budget had been set to procure the system over four years, between 2022 to 2025. The Thai navy said the drones would be used to patrol the sea to protect the country's maritime sovereignty, shipping routes and assist in sea rescue operations. In 2017 the Thai army purchased Elbit Systems' Hermes 450 drones, the previous model to the Hermes 900.</p>
<p>reuters.com 21.09.2022 12:57 PM GMT+2</p>	<p>ARE: Turkey sells battle-tested drones to UAE</p>	<p>Turkish defence firm Baykar has delivered 20 armed drones to the United Arab Emirates this month and could sell more, two Turkish sources said, as a diplomatic detente between the former regional rivals expands into military contracts. International demand for Baykar's drones soared after their impact on conflicts in Syria, Ukraine and Libya with their laser-guided armour-piercing bombs.</p>
<p>ac.nato.int 19.09.2022</p>	<p>NATO: NATO AGS Force receives RQ-4D aircraft back with upgraded capabilities</p>	<p>On September 17, 2022, NATO's Alliance Ground Surveillance Force (NAGSF) staff landed one of its RQ-4D remotely piloted aircraft call sign NATO14 at Sigonella Air Base, Italy. The NATO Intelligence, Surveillance and Reconnaissance (ISR) aircraft received a technical upgrade – the so-called Maritime Mode software upgrade – and underwent comprehensive testing with the Northrop Grumman manufacturer in the United States. Around noon on September 17, the RQ-4D touched down at Sigonella after an almost 21-hour flight from Edwards Air Force Base the United States. The aircraft was at the manufacturer for an upgrade, to be fitted with the Maritime Mode, which enhances the NAGSF's ability to detect and track vessels moving on the</p>

		<p>surface of water and identify non-cooperative targets using Maritime Inverse Synthetic Aperture Radar or MISAR. This technical upgrade adds an enhanced feature to the RQ-4D, which offers the Alliance and all its members an increased capability to collect ISR products.</p> <p>After returning to NAGSF's main operating base inside the Italian Air Force Base at Sigonella, Italy, the technicians are now integrating the aircraft back into the Force's operational schedule. Very soon, the other four RQ-4Ds will in turn receive the same upgrade directly at the NAGSF main operating base.</p> <p>The NAGSF presently has an Initial Operational Capability. Operating out of temporary facilities at Sigonella, the Force has conducted ISR collection flights for the Alliance since 2020; its contribution to the indications and warnings is constantly increasing; the Force is also a schoolhouse for the ISR community working towards turning students into trained and qualified ISR experts to enhance both NAGSF and their home nations' ISR effectiveness.</p> <p>NAGSF supports Alliance members in a range of missions including indications and warnings, support to crisis response operations, anti-terrorism operations, border control and maritime safety, and humanitarian assistance operations during natural disasters.</p>
<p>ejercitodelaire.defensa.gob.es 16.09.2022</p>	<p>ESP: First transfer of NR-05 Predator-B material from the 23rd Wing to the Lanzarote Military Aerodrome</p>	<p>The first shipment of material of two NR-05 Predator-B and a control station has been made from the 23rd Wing (Talavera La Real Air Base) to the Military Aerodrome of Lanzarote. A material that has been palletized during the last months. With the collaboration of the personnel and machinery of the Second Air Deployment Support Squadron (SEADA), the first cargo of a total of three planned flights has been introduced into the A400. Since talavera la Real Air Base was designated as the main RPAS Predator B operating base, work has been underway to implement the full operation of the NR.5 system. With this deployment, the objective set will be achieved.</p>
<p>defensenews.com 16.09.2022 03:46 PM</p>	<p>USN: Boeing demonstrates MQ-25's utility as surveillance drone</p>	<p>Boeing said it proved in a virtual demonstration this spring that several U.S. Navy aircraft types could task the company's MQ-25 Stingray tanker drone with surveillance missions and receive live imagery in support of their own missions. The demonstration took place in May, though Boeing just announced it in a news release this month.</p> <p>The demonstrations included multiple use cases, or potential operational scenarios: the MQ-25 would fly off an aircraft carrier under the command of a ship-based control station; the air vehicle would announce itself as available for tasking; and one of three Navy aircraft types would take command of the drone from the</p>

		<p>ground station and send the MQ-25 the parameters of an intelligence, surveillance and reconnaissance mission, including any restrictions or no-fly zones. Boeing proved its F/A-18 Super Hornet Block III fighter jet and its P-8A Poseidon maritime patrol aircraft, as well as the Northrop Grumman-made E-2D Advanced Hawkeye command-and-control aircraft, could coordinate with the ground control station and the drone during this operation.</p> <p>The Navy determined tanking would be the primary mission for MQ-25, with ISR as a secondary mission.</p>
<p>airandspaceforces.com 14.09.2022</p>	<p>USAF: Skunk Works to Test Expendable 'Speed Racer' Collaborative Vehicle With Sub-\$2M Price</p>	<p>Lockheed Martin will soon begin a campaign of flight tests of its "Speed Racer" uncrewed air vehicle, aiming for an expendable, modular, multipurpose vehicle that will cooperate with the F-35 and cost well below \$2 million a copy, the director of the company's Skunk Works division John Clark said Sept. 14. The Speed Racer will be captive-carried at first; then, in later tests, released from an unnamed mothership. Clark anticipated multiple flight tests before the end of 2022. The \$100 million invested in various enabling technologies such as artificial intelligence, autonomy, low-cost manufacturing, and other disciplines form the foundation for a production program. Clark said the goal is a vehicle costing "considerably less" than \$2 million a copy but going beyond the Modular Air-Launched Decoy system in that it could serve both as an extension of the F-35's sensors— performing sensing, electronic warfare, or other missions—as well as a decoy.</p> <p>Lockheed Martin's analysis concludes that a vehicle that simply flies alongside or near an F-35—sometimes called a "loyal wingman"—doesn't provide much operational value and is not "cheap," he said. Flying well ahead of or away from the F-35 and performing related autonomous missions is more effective, he said.</p> <p><i>(Promotional Video abrufbar unter:</i> <a href="https://www.youtube.com/watch?v=uctPituSEYI">https://www.youtube.com/watch?v=uctPituSEYI</a><i>)</i></p>
<p>defbrief.com 14.09.2022</p>	<p>LTU: Lithuania buying €36M worth of UAVs, including Switchblade drones</p>	<p>The Lithuanian defense ministry says it has begun the procedure to buy 35 unmanned aerial vehicles (UAV) in the mini and small classes. The acquisition is expected to amount to approximately 36 million euros (approx. \$35.9B), based on market analysis carried out by the defense ministry. "Acquisition of these systems will significantly improve the Lithuanian military intelligence capabilities. The Lithuanian Armed Forces currently have no tactical unmanned aircraft suitable for reconnaissance," Ukrainian defense minister Arvydas Anušauskas said.</p> <p>In addition to the mini and small UAVs, the Lithuanian defense ministry confirmed that the process to buy Switchblade loitering munitions was also underway. Switchblade is a weaponized small unmanned aerial</p>

		<p>system, back-packable and rapidly deployable from ground platforms including a 6-pack launcher. It provides precision strike capabilities up to 10 kilometers (6 miles) from its launch location.</p> <p><i>(Ergänzende Information kam.It vom 14.09.2022: The purpose of reconnaissance requires the UAVs to weigh below 150 kg (Class I) and meet the requirements of "mini" and "small" types of systems. Such aircraft detect and identify, track targets, allow to assess the impact of actions, monitoring of artillery fire and artillery fire adjustment and correction. The "mini" type weighs up to 20 kg with an effective range of up to 25 km and altitude of up to 1000 meters. The "small" type weighs above 20 kg with an effective range of up to 50 km and altitude of up to 1500 meters. The cost of concurrent acquisition of both, "mini" and "small" types of UAVs, may amount to approx. 36 million o Euros, based on a carried out market analysis.)</i></p>
<p>northropgrumman.com 14.09.2022</p>	<p>AUS: Northrop Grumman Unveils First Australian MQ-4C Triton</p>	<p>Northrop Grumman Corporation today unveiled Australia’s first MQ-4C Triton autonomous aircraft during a ceremony at its high-altitude, long-endurance (HALE) aircraft production site in California. Australia is a cooperative program partner in the Triton program and was critical in helping shape the requirements for the system. As partners, U.S. and Australian defense forces will be able to share data collected by their respective Tritons, a critical ability in one of the world’s most strategically important regions. “Triton will provide the Royal Australian Air Force with an unprecedented capability to monitor and protect our maritime approaches” said Air Marshal Robert Chipman, Chief of the Royal Australian Air Force. “Triton will work alongside the P-8A Poseidon and this unmanned aircraft system will allow us to cover significant areas, at longer ranges and has the ability to stay airborne longer than a traditional aircraft.”</p> <p>Northrop Grumman initiated the build of the first Australian Triton in October 2020 at its production facility in Moss Point, Miss., and met another major production milestone in December 2021 when the fuselage and one-piece wing were mated in Palmdale, Calif. The aircraft is scheduled for production completion in 2023 and delivery to Australia in 2024.</p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 15.09.2022 04:38 AM GMT+2: RAAF Head of Air Force Capability Air Vice-Marshal Robert Denney said at the Triton unveiling ceremony that the final number to be purchased would be decided after the review was completed. The new centre-left government last month announced a defence strategic review due in early 2023. "That defence review will take into consideration the decision not to proceed on SkyGuardian," he said, referring to Australia this year scrapping plans to buy up to 12 General Atomics-built MQ-9B armed medium-altitude long-endurance drones. The addition of Triton will allow Australia's crewed P-8 planes to focus on anti-submarine warfare (ASW) rather than splitting their time between that and intelligence, surveillance and reconnaissance (ISR), said Doug Shaffer, Northrop Grumman vice president autonomous ISR and targeting programmes. "So a Navy maritime patrol gets 10 times more ISR and they free up the P-8 to focus on the ASW mission, so you get three times more ASW</i></p>

		<p>capability," he said in an interview. "That is really the force multiplier by having a manned-unmanned teaming." The U.S. Navy, which also has P-8s, has deployed Triton from Guam and Japan.)</p> <p>(Ergänzende Information news.defence.gov.au vom 15.09.2022: Once delivered, the MQ-4C Tritons will be primarily based at RAAF Base Tindal in the Northern Territory while being controlled from facilities at RAAF Base Edinburgh.)</p> <p>(Ergänzene Information defenseindustrydaily.com vom 19.09.2022 11:01: The Royal Australian Air Force (RAAF) will decide whether to buy a total of seven MQ-4C unmanned aerial vehicle (UAV) from Northrop Grumman after a defense review is completed next year. Australia has placed a order for three MQ-4Cs to complement the Boeing P-8A maritime aircraft acquired under AIR 7000 Phase 2B as a family of systems to replace the P-3 Orion. "That defence review will take into consideration the decision not to proceed on SkyGuardian," Air Vice-Marshal Robert Denney was quoted as saying. Australia's 2016 Defence White Paper had recommended the purchase of seven MQ-4Cs.)</p> <p>(RAAF Systembeschreibung abrufbar unter: MQ-4C Triton Unmanned Aircraft System)</p>
defense.gov 14.09.2022	USN/USMC/FMS: RQ-21A Blackjack and ScanEagle air vehicles	Insitu Inc. is awarded a \$191,835,973 firm-fixed-price modification (P00002) to a previously awarded indefinite-delivery/indefinite-quantity contract (N0001922D0038). This modification adds scope to procure 13 RQ-21A Blackjack air vehicles, 25 ScanEagle air vehicles, 48 RQ-21A and ScanEagle payloads and turrets, support equipment, spares and sustainment spares and tools in support of RQ-21A Blackjack and ScanEagle unmanned aircraft platforms for the Navy, Marine Corps, and Foreign Military Sales customers. Work is expected to be completed in June 2026.
janes.com 13.09.2022	TWN: Taiwan signs procurement contract for MQ-9Bs	Taiwan has officially signed a procurement contract to purchase four General Atomics Aeronautical Systems, Inc (GA-ASI) MQ-9B SeaGuardian unmanned aerial vehicles (UAVs). The first UAV is scheduled to be delivered to the Republic of China Air Force's (RoCAF's) Hualien Air Force Base in 2025.
timesofisrael.com 12.09.2022 03:55 PM	ISR/POL/UKR: Israeli defense firm selling anti-drone systems to Ukraine by way of Poland	An Israeli defense contractor is supplying anti-drone systems to Ukraine's military by way of Poland. A source in the firm told Zman that the equipment was being sold to Poland to circumvent Israel's refusal to sell advanced arms to Ukraine. Defense industry sources clarified that anti-drone systems — which can intercept and disrupt unmanned aerial vehicles — are classified as "advanced defensive technology" and therefore are

		<p>not approved for sale to Ukraine. However, the Israeli government has appeared uninterested in torpedoing the deal.</p> <p>Israel deploys anti-drone systems along its borders with Gaza, Lebanon and Syria and is considered a world leader in developing the technology, which several Israeli firms are involved with — Israel Aerospace Industries, Elbit, MCTECH, Spear and the Avnon Group. Israeli systems have been deployed by Azerbaijan in its conflict with Armenia and have also been sold to the US and countries in Latin America, Africa and Eastern Europe.</p>
<p>timesofisrael.com 12.09.2022 01:01 PM</p>	<p>IRN: Iran unveils new drone that general says is designed to strike Tel Aviv, Haifa</p>	<p>A senior Iranian military commander said Monday that Iran has developed a long-range suicide drone intended to strike major cities along Israel’s Mediterranean coast. Brig. Gen. Kioumars Heydari, who heads the Iranian military’s ground forces, said the Arash-2 drone was specifically designed to attack Tel Aviv and Haifa, according to the semi-official Mehr news agency. Heydari said the unmanned aerial vehicle has unique capabilities, without further elaborating. Iran has previously made dubious and exaggerated claims regarding its military capabilities and there was no independent confirmation of the latest announcement.</p>
<p>janes.com 12.09.2022</p>	<p>POL: Poland signs Gladius 2 contract with WB Group</p>	<p>The Polish Armaments Agency (AA) signed a contract with WB Group on the Gladius 2 strike-reconnaissance unmanned aircraft system (UAS) on the first day of the International Defence Industry Exhibition MSPO 2022 being held in Kielce from 6 to 9 September. The PLN50 million (USD10.6 million) contract followed the first Gladius contract signed by the AA and WB Group in May.</p>
<p>dailysabah.com 09.09.2022 03:43 PM GMT+3</p>	<p>ARE: UAE reportedly looking to buy 120 Turkish Bayraktar TB2 drones</p>	<p>The United Arab Emirates (UAE) is said to be engaged in lengthy negotiations with a Turkish company behind pioneering drones that earned fame for their critical role in several conflicts, including in Ukraine, a report claimed on Thursday. Talks with Baykar are focused on a supply of up to 120 Bayraktar TB2 unmanned combat aerial vehicles (UCAV), the Middle East Eye reported, citing people familiar with the negotiations. A potential deal could amount to around \$2 billion (TL 36.4 billion) along with ammunition, command, control centers and training, the report said.</p>
<p>globaltimes.cn 08.09.2022 11:30 PM</p>	<p>CHN: China unveils its version of Switchblade suicide drone in action</p>	<p>China on Thursday promoted its answer to the Switchblade suicide drone among a wide selection of advanced unmanned aerial vehicles popular on the international and domestic market, releasing a video showing them in action. The video, published at a forum on unmanned equipment developed by State-owned China Aerospace Science and Technology Corporation in Beijing, displayed live-fire shooting exercises by armed</p>

		<p>reconnaissance drones like the CH-4 and the CH-5, in addition to rare footage of the launch of the FH-901 suicide drone and the CH-10 tilt-rotor drone.</p> <p>What appears to be an FH-901 suicide drone is seen attacking a tank target from the top, completely destroying it. Observers called the FH-901 a Chinese equivalent to the US-developed Switchblade suicide drone. The Switchblade earned its recent fame in the Ukraine crisis. The FH-901 can not only be launched from the ground, but also be released by aircraft in the sky, including by another larger drone, the Global Times learned.</p>
		<b>Bewaffnung und weitere Nutzlasten</b>
tass.com 22.09.2022 17:40	RUS: X-38ME missile shows high effectiveness in contrast to foreign counterparts	The X-38ME multi-purpose air-to-surface missile has demonstrated its high efficiency in contrast to its foreign counterparts, the CEO of the Tactical Missiles Corporation (KTRV), Boris Obnosov, told TASS in an interview. The X-38ME multi-purpose missiles fully meet the requirements for fifth-generation aircraft weapons. They can be placed both inside the fuselage or on an external sling. For the first time, the corporation's specialists had to achieve the expected characteristics while observing strict 3D requirements. "Also, the ability to lock onto and track a target in flight implies the missile is to be equipped with at least a third-generation guidance system," Obnosov said.
defenseone.com 21.09.2022 11:24 AM ET	USAF/UKR: USAF Puts HARMs on MiG-29s	In the last few months, the U.S. Air Force has modified Ukrainian MiG-29s to carry Western anti-radar missiles. The modifications to the Soviet-era MiG-29s, which were done by an undisclosed Air Force contractor, will allow Ukraine to wield U.S. AGM-88 High-Speed Anti-Radiation Missiles. It's one way to get Kyiv Western-compatible capabilities without the policy decision on whether to provide Ukraine U.S. fighter aircraft, and the Air Force is interested in seeing what else can be done, said Chief of Staff Gen. C.Q. Brown Jr.
defencewebsite.co.za 21.09.2022	ARE: AL TARIQ debuts new PGM for UAVs, light aircraft	The UAE's AL TARIQ has unveiled a new range of lightweight precision guide munitions (PGMs) suitable for unmanned aerial vehicles (UAVs) and smaller counter-insurgency (COIN) aircraft like the Super Tucano and the locally designed Mwari of Paramount Group.

		<p>Debuting at AAD 2022 on the Milkor 380 medium-altitude, long endurance (MALE) UAV, the new Al Tariq X-series guidance kit is designed to fit onto the standard Mk 81 (250 lb/110 kg) or Mk 82 (500 lb/226 kg) bombs without modification. The X-series is a smaller and lighter version (around 80 kg for the kit) than the standard Al Tariq intended for fast jet combat aircraft, but still uses the same modular building blocks of the Al Tariq series.</p> <p>“The tail fin span has been slightly reduced and by reducing the size and weight, we retained the aerodynamic balance. The Al Tariq X-series achieves a stand-off range of 40 km when launched at Mach 0.9 at 40 000 feet (12 000 m), but for lower and slower aircraft, ranges will be slightly reduced. Botha believes the X-series still has a very useful range for this class of weapon. As with the standard Al Tariq, there are three main guidance configurations: GNSS (Global Navigation Satellite System); GNSS with semi-active laser; and GNSS with imaging infrared with automatic target recognition, all fitted with sophisticated GPS anti-jamming solutions.</p> <p>The X-series is a new product and development is progressing swiftly as the X-series is merely an adaptation of the existing Al Tariq. The formal flight qualification is currently in progress. The new variants should be ready for production in the second quarter of 2023.</p>
<p>defbrief.com 20.09.2022</p>	<p>USN: New StormBreaker smart bomb completes F-35 release trials</p>	<p>The US Navy and Raytheon Missiles &amp; Defense recently carried out two StormBreaker test bomb releases from an F-35B fighter at 0.9 Mach. During the tests, the two weapons, deployed within thirty minutes of each other, successfully released and performed the required flight behaviors, Raytheon said. These trials mark the fastest release to date from an F-35 and complete a seven shot rate capture series, which allows the F-35B test program to move onto the weapon capability testing phase.</p> <p>The StormBreaker measures at 69 inches long, 6-7 inches in diameter, weighs 204 pounds and carries a 105 pound warhead. By using a combination of millimeter wave active radar homing, semi-active laser guidance, infrared homing, GPS coupled inertial guidance and data-link, the bomb is proven to strike stationary targets at 69 miles and moving targets at 45 miles. Raytheon says that although the smart weapon is small, the combination of its shape charge jets, fragmentation and blast charge effects, and an option for a delayed smart fuze, are powerful enough to defeat tanks.</p> <p>The US Air Force declared initial operating capability of StormBreaker on the F-15E Strike Eagle in 2022, after the fighters marked the first operational use of the new bomb in late 2021. The program’s integration roadmap includes further expansion to additional manned and unmanned platforms, including the US Navy’s F/A-18</p>

		Super Hornet. SmartBreaker also has its first international customer, after Norway announced this summer it would buy the bomb for its fleet of F-35 fighters.
theaviationist.com 16.09.2022	US ARMY/USMC: AGM-179 Joint Air-To-Ground Missile Cleared For Full-Rate Production	<p>After a lengthy and troubled development, the U.S. Army and the U.S. Marine Corps finally approved the AGM-179 Joint Air-to-Ground Missile (JAGM) for full-rate production on Aug. 30, 2022. The decision, initially expected last year, was delayed after the weapon failed to achieve desired lethal effects during testing, resulting in the Army and Marine Corps delaying the missile's fielding to solve the problem.</p> <p>The milestone also marks the successful completion of the operational testing of JAGM on the Army's AH-64E Apache and the Marines' AH-1Z Viper helicopters. JAGM replaces the legacy AGM-114 Hellfire missile used across the services, but it has been designed to also replace the BGM-71 TOW and AGM-65 Maverick missiles.</p> <p>The dual-mode sensor offers enhanced performance on the battlefield, combining Semi-Active Laser (SAL) and millimeter wave (MMW) radar sensors and providing precision strike and fire-and-forget capability against stationary and moving land and maritime and even airborne targets. This seeker enables JAGM users to strike multiple targets, near simultaneously, with more precision in adverse weather and obscured battlefield conditions which increases user survivability and effectiveness.</p>
janes.com 16.09.2022	AZE: Latest member of QFAB series adds laser guidance	The Azerbaijan Ministry of Defence Industry unveiled the latest member of its QFAB (also known as GFAB) series of general-purpose bombs at the ADEX 2022 exhibition in Baku on 6 September. According to ministry officials, the new bomb – designated QFAB-250 LG – was developed in collaboration with Turkey's Aselsan. The QFAB-250 LG is intended to provide enhanced accuracy over the standard QFAB bombs through an applique kit that includes a laser-guidance system and control surfaces. The guidance system is fitted to the nose of the bomb, and control surfaces in the nose and rear. Information released by the ministry claims a circular error probable of up to 10 m, and the ability to drop the bomb from a maximum altitude of 12,000 m (39,370 ft) and a speed of up to Mach 0.9 (1,100 km/h). The addition of the guidance kit adds 20 kg to the 250 kg of the standard bomb. The QFAB-250 LG maintains the use of high-explosive fragmentation, and it measures 3,300 mm in length and 325 mm in diameter.
defensenews.com 09.09.2022	USARMY/USMC: Army, Marines declare Joint Air-to-Ground Missile ready for production	The U.S. Army and Marine Corps have declared the Joint Air-to-Ground Missile ready for full-rate production, manufacturer Lockheed Martin said in a statement on Sept. 8. "The milestone also marks the successful completion of operational testing of JAGM on the US Army's AH-64E Apache and the Marine Corps' AH-1Z Viper helicopters," Lockheed said in its statement. JAGM replaces the legacy Lockheed Martin-made Hellfire missile used across the services. However, the new weapon encountered problems during testing when it was

		<p>fired from the Army's AH-64E Apache and the Marine Corps' AH-1Z Viper helicopters. The new munition features a dual-mode seeker and guidance system mated to a Hellfire missile. Lockheed rolled its 1,000th JAGM off the production line in February.</p> <p>The plan is to ultimately integrate JAGM onto helicopters and unmanned aircraft, like Gray Eagle, as well as on air defense systems like the Mobile Short-Range Air Defense System, or M-SHORAD, that the Army rapidly fielded to its formations in Europe last year, Lockheed noted in its statement.</p> <p>Lockheed is now working on extending JAGM's range to 16 kilometers through the pursuit of a medium-range variant. This would double the missile's current range without changing its length or diameter, the company said.</p>
		<p><b>Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance</b></p>
<p>flightglobal.com 21.09.2022</p>	<p>USAF : USAF adds first BACN E-11A from 2021 order</p>	<p>The US Air Force (USAF) has added the first E-11A Battlefield Airborne Communications Node (BACN) aircraft from a 2021 order for the Bombardier G6000 derivative. USAF took delivery of the aircraft on 15 September in Wichita, prior to its joining USAF's BACN fleet at Hansom Air Force Base, Massachusetts on 19 September. It is the first of potentially six examples ordered in June 2021 under a contract worth up to \$465 million. The 2021 contract saw USAF confirm the first three aircraft. The second aircraft from the order will arrive later this year, and the third in 2023. USAF may obtain an additional example in both 2024 and 2025.</p> <p>E-11A BACN aircraft provide an airborne relay station to extend communication ranges, bridge different radio frequencies, and "translate" between incompatible communications systems. "BACN technology reduces line-of-sight issues by enabling real-time information flow across the battlespace between similar and dissimilar tactical data link and voice systems through relay, bridging, and data translation," says USAF.</p>
<p>defense.gov 19.09.2022</p>	<p>USAF :</p>	<p>Northrop Grumman Systems Corp. has been awarded a \$26,448,240 firm-fixed-price modification (P00072) to previously awarded contract FA8615-17-C-6047 for Active Electronically Scanned Array radars of Air Force</p>

	Active Electronically Scanned Array radars for Air Force F-16 aircraft	F-16 aircraft. This modification is for the exercise of an option to include 13 production radars. Work is expected to be completed July 31, 2025. The total cumulative face value of the contract is \$1,244,428,218.
defense.gov 09.09.2022	USAF : ASARS-2B sensor	Raytheon Intelligence & Space has been awarded \$183,969,508 for Advanced Synthetic Aperture Radar System (ASARS)-2B sensors. This contract provides for ASARS Sensors and supplemental equipment. Work is expected to be complete by Aug. 16, 2027.
		<b>Cyber-, Laser- und Electromagnetic-Warfare</b>
timesofisrael.com 21.09.2022 05:01 PM	IRN/ISR : IDF official says military foiled 'dozens' of Iran cyberattacks on civilian sites	<p>A senior Israel Defense Forces officer said Wednesday that the military has foiled dozens of attempted Iranian cyberattacks — mostly on Israeli civilian infrastructure — over the past year. Israel and Iran have been engaged for years in a largely clandestine cyberwar that occasionally bubbles to the surface. Israeli officials accused Iran of attempting to hack Israel's water system in 2020, while Iran has also blamed Israel for cyberattacks on the country's infrastructure.</p> <p>"In the past year, the IDF thwarted dozens of Iranian cyberattack attempts. In recent years, the friction between Israel and its enemies has intensified," the officer said, speaking to reporters on condition of anonymity. The military identified an increase of some 70 percent in Iranian cyberattacks against Israel in the past year.</p>
taskandpurpose.com 21.09.2022 10 :00 AM	OUSD : Lockheed's newest high-energy weapon is multiple lasers in one	<p>On Sept. 15, defense giant Lockheed Martin announced that it had delivered a 300-kw laser to the Department of Defense. Developed for a program called the High Energy Laser Scaling Initiative, or HELSI, this laser was delivered to the Office of the Under Secretary of Defense for Research &amp; Engineering (OUSD) in early August. Since August 14, it has been with the Army in Huntsville, Alabama, where it is undergoing further testing. The laser component is designed to be integrated into laser weapon systems on ground vehicles or ships.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:  <a href="https://taskandpurpose.com/tech-tactics/lockheed-high-energy-weapon-multiple-lasers/?utm_term=Task%26Purpose_Today_09.21.22_Native%20Inclusion_Simon%20and%20Schuster%20%5BEMAIL-">https://taskandpurpose.com/tech-tactics/lockheed-high-energy-weapon-multiple-lasers/?utm_term=Task%26Purpose_Today_09.21.22_Native%20Inclusion_Simon%20and%20Schuster%20%5BEMAIL-</a></i></p>

		<p><i>1205%5D%20%28692945%29&amp;utm_campaign=Task%20%26%20Purpose_TPToday&amp;utm_source=Sailthru&amp;utm_medium=email)</i></p>
<p>thedrive.com 19.09.2022</p>	<p>USAF : Officer Explains What New EC-37 Electronic Warfare Jets Can Do, Warns Program Is Underfunded</p>	<p>A U.S. Air Force officer with ties to the EC-37B Compass Call program has shed light on the issues affecting the system's progression to The War Zone and made it clear just how exciting the type's capabilities are set to be. According to the officer, the proposed Department of Defense budget for Fiscal Year 2023 presents significant implications in regard to the program's fate now that certain cuts have threatened the EC-37's force strength.</p> <p>The EC-37B is the Air Force's answer to its aging EC-130H Compass Call fleet, and you can read all about the replacement in this past War Zone piece. Both aircraft were designed to serve the overall Compass Call mission, which is described by the Air Force as "disrupting enemy command and control communications, radar, and navigation systems to restrict battlespace coordination." With some airframes dating back to the Vietnam War, the Air Force's 14 legacy EC-130H aircraft will now see many of their already proven electronic warfare technologies 'cross-decked' into their business jet-based successors under a conversion program conducted by L3Harris.</p> <p>Under the program, L3Harris will remove as much of the EC-130H's Compass Call equipment as possible, upgrade it, and then reinstall it on the EC-37B's new highly modified Gulfstream G550 business jet airframes. BAE Systems will also be involved in this aspect of the contract between L3Harris and the Air Force by overseeing the systems integration portion of the cross-deck effort.</p> <p>Both the EC-37B, as well as the U.S. Navy's NC-37B missile tracking jet, use the Israeli Eitam Conformal Airborne Early Warning (CAEW) aircraft's modified G550 airframe configuration. The type's ability to reach higher altitudes allows it to provide effects across the electromagnetic spectrum (EMS) over longer distances and larger areas, and the business jet's overall design offers increased speed and endurance, as well.</p> <p>The boost in capability that the CAEW/G550 airframe is expected to provide for the Compass Call mission will also be supported by the various electronics that will round out the new EC-37B jet. While the conversion process is primarily about cross-decking between airframes, the EC-37Bs will receive an improved overall suite of systems in addition to the benefits that the underlying aircraft offers over the EC-130H. Equipment designed to provide critical stand-off electronic warfare jamming support, other kinds of electronic attacks, and a secondary intelligence gathering functionality will likely continue to cement Compass Call in its role as a reliable, multi-use, stand-off electronic warfare capability. That is if the program receives the right attention and funding.</p>

<p>rafael.co.il 13.09.2022</p>	<p>ISR : Rafael's Lite-Shield, Sky-Shield and X-Guard electronic warfare protection suites</p>	<p><i>(Video abrufbar unter: <a href="https://www.rafael.co.il/worlds/air-and-space/electronic-warfare/">https://www.rafael.co.il/worlds/air-and-space/electronic-warfare/</a>)</i></p>
<p>eurasianimes.com 13.09.2022</p>	<p>RUS/UKR : Russia's 'Most Advanced' Electronic Warfare (EW) Jamming Pod Mounted On Su-30 Fighter Seized By Ukraine</p>	<p>With the alleged discovery of an RTU 518-PSM self-protection jamming pod during the war, another cutting-edge Russian weapon has ended up in Ukrainian hands. This pod is part of the advanced Khibiny-U electronic warfare suite employed on the Su-30SM Flanker-H, with the serial number RF-81773 and bort number Red 62. The pod was discovered as Ukrainian forces continued to advance eastward and southward as part of their counter-offensive. The discovery might be very valuable for Ukraine and its allies to understand the Russian EW operations. Guy Plopsky, a defense analyst, pointed out, "this is a 518-PSM starboard wingtip pod. It is likely a transmitter (i.e., jammer) pod, while the port wingtip pod (designated 518-LSM1) is likely a receiver pod. The two detachable pods are part of the SAP 518-SM active ECM system, which is part of the Su-30SM's KS REP ECM suite."</p> <p>According to a 2021 paper from the Kaluga Scientific-Research Institute for Radio Engineering, the RTU 518-PSM is a component of the Khibiny-U suite, which is mounted on Russian Su-30SM aircraft. The SAP 518-SM, sometimes known as the "complex" in Russian, comprises the internal KS REP system and two RTU 518-PSM and RTU 518-LSM1 pods on the right and left wingtips, respectively, of the aircraft. While the RTU 518-PSM is thought to have an active jamming system, the RTU 518-LSM1 is a passive receiver that looks for threatening electromagnetic spectrum emissions, like those from adversary radars. The SAP 518-SM subsystem, also known as Regata, is allegedly capable of spotting, jamming, and confusing the adversary's radars, including the seekers on approaching radar-guided missiles.</p> <p>On the centerline, the Su-30SM can carry an extra pod known as the SAP-14, offering escort jamming capability for larger aircraft groups.</p>
<p>baesystems.com 07.09.2022</p>	<p>BAE Systems accelerates electronic warfare system production for F-15E and F-15EX Eagle fighter jets</p>	<p>BAE Systems has received a contract from Boeing to produce additional Eagle Passive Active Warning Survivability Systems (EPAWSS) for U.S. F-15E and F-15EX Eagle aircraft – providing state-of-the-art situational awareness and self-defense capabilities. This contract brings the total contract value for EPAWSS production to \$351 million. The Low Rate Initial Production (LRIP) lot 2 contracts will initiate the production of additional EPAWSS systems and spares and the delivery of units for test and development. Under the contract, Boeing will continue to install EPAWSS on new F-15EXs and existing F-15Es – providing the jets with critical</p>

		<p>electromagnetic capabilities. LRIP lot 2 production follows BAE Systems’ successful delivery of the latest EPAWSS flight bundle software package, underscoring the company’s ability to rapidly update EPAWSS in the field and quickly deliver new capabilities to address new threats. The company’s test team has also demonstrated excellent radar-warning, geolocation, and countermeasure performance at large-force exercises, field demonstrations, and in laboratory settings where EPAWSS exceeded expectations in unique signal-dense environments. In July, after multiple successful test flights, exercises, and software updates, Boeing started EPAWSS modifications on two operational U.S. Air Force F-15Es.</p>
<p>baesystems.com 07.09.2022</p>	<p>Capabilities: How Electronic Warfare Works Most Effectively</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Electronic Support (ES)</b> follows operational directives to rapidly detect, intercept, identify, and track electromagnetic energy sources to recognize threats, collect targeting and signals intelligence data, and inform future operational planning. That’s why ES threat detection is often considered Electronic Warfare’s intelligence, surveillance, &amp; reconnaissance (ISR) mission, which also includes geolocation and direction-finding capabilities.</li> <li>• <b>Electronic Protection (EP)</b> involves safeguarding a country’s personnel, facilities, and equipment against the effects of electronic attack (EA) by hostile forces that could neutralize or destroy its combat capabilities. This threat suppression is achieved using various on-board and off-board systems that employ cyber and multispectral radio frequency/infrared (RF/IR) tools to detect, analyze, and initiate responses to known and potential threats.</li> <li>• <b>Electronic Attack (EA)</b> is the strategic use of electromagnetic or directed energy weapons to assault enemy forces’ electronic infrastructure with the intent to degrade or eliminate their combat capabilities. This includes threat analysis and response, as well as countermeasures such as signal jamming, electromagnetic deception (spoofing), lasers, radio frequency (RF) weapons, or any combination of the above EW tools to achieve threat neutralization.</li> <li>• <b>Mission Support</b> assures that ES, EP, and EA all have the resources they need to deliver, including operational analysis that measures strengths and weaknesses so adjustments are made as needed, mission planning and management tools, equipment test systems and maintenance aids, and more. Not providing Mission Support undercuts ES, EP, and EA performance, which is unacceptable.</li> </ul>

## Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme

defbrief.com 22.09.2022	DEU: German Bundestag approves €560M buy of RAM Block 2B missiles	The Budget Committee of the German Bundestag has given its green light for the purchase of 600 Rolling Airframe Missile (RAM) Block 2B missiles for the German Navy. Block 2B is a further development of the guided missiles already used by the German Navy on Braunschweig-class corvettes and several frigate classes. The future F126 frigates will also be equipped with the missile system. Developed jointly by Germany and the United States with Raytheon and Diehl Defence as main contractors, the missile is used for defense against incoming missiles, aircraft or helicopters. The Block 2B introduces a more powerful rocket motor, improved passive radio frequency seekers and upgraded infrared seeker components. The improved infrared seeker also enables data to be shared between the missiles of a salvo (missile-to-missile link). The 600 guided missiles will be delivered between 2024 and 2029 under an order valued at 560.9 million euros.
economictimes. indiatimes.com 14.09.2022 10:13 PM IST	IND: Russia says it delivered S-400 missile system to India on time despite pressure from US	Russia on Wednesday said it has delivered its most advanced long-range surface-to-air missile defence system S-400 to India on time despite pressure from Washington and the US-led West's sanctions, asserting that Moscow and New Delhi are firmly committed to their national interests. Russian Ambassador to India Denis Alipov made the remarks ahead of a meeting between President Vladimir Putin and Prime Minister Narendra Modi.  The S-400 is known as Russia's most advanced long-range surface-to-air missile defence system. The 'Triumph' interceptor-based missile system can destroy incoming hostile aircraft, missiles and even drones at ranges of up to 400 km. Russia had started delivery of the first regiment of the missile in December last year. The missile system has already been deployed in such a way that it can cover parts of the border with China in the northern sector as well as the frontier with Pakistan. In October 2018, India had signed a USD 5 billion deal with Russia to buy five units of the S-400 air defence missile systems, notwithstanding warning from the then Trump administration that going ahead with the contract may trigger US sanctions under CAATSA.
jpost.com 12.09.2022	ISR/DEU:	Israel is looking to bolster Germany's air-defense system through the future sale to Berlin of its Arrow 3 anti-satellite system. Should Germany purchases the Arrow 3, it would be only the second country after Israel to

21:53	Israel eyes Arrow 3 sale to Germany	<p>have such an anti-satellite system. Yes, there is the plan to buy Arrow 3, but nothing is signed," a German government source told Reuters. Arrow 3 interceptors are designed to fly beyond the Earth's atmosphere, where their warheads detach to become "kamikaze" satellites, or "kill vehicles" that track and slam into targets. Such high-altitude shoot-downs are meant to safely destroy incoming nuclear, biological or chemical missiles. The Arrow 3 can intercept ballistic missiles at an altitude of 62 miles and has a range of 1,490 miles.</p> <p><i>(Ergänzende Information focus.de vom 19.09.2022: Verteidigungsministerin Christine Lambrecht geht davon aus, dass das Flugabwehrsystem Arrow 3 für Deutschland frühestens 2025 in Betrieb genommen werden könnte. „Sollten wir uns für das System entscheiden und jetzt sofort Verträge abschließen und sollte die Industrie dann auch umgehend liefern können, dann könnten wir im Idealfall nächstes Jahr mit der Ausbildung anfangen“, sagte die SPD-Politikerin den Zeitungen der Funke Mediengruppe. Demnach könne das System „unter optimalen Bedingungen frühestens 2025 in Betrieb genommen werden“. Lambrecht räumte in dem Gespräch ein, dass es in der Luftverteidigung „Lücken“ gebe, die man schließen müsse. „Das israelische Flugabwehrsystem Arrow 3 kommt dafür infrage“, sagte Lambrecht.)</i></p>
airandspaceforces.com 08.09.2022	USAF: AFRL Test Proves New Method of Air Base Defense With NASAMS Canister	<p>An experiment for the Air Force Research Laboratory's Strategic Development Planning and Experimentation Office resulted in three different missile types being fired from one open-architecture National Advanced Surface to Air Missile System. The "layered" test showed how the existing NASAMS system could defend air bases against cruise missiles at varying distances. Raytheon Missile &amp; Defense announced the results of the test Sept. 7, when company officials took questions on a call with reporters.</p> <p>The AFRL wanted to evaluate "low-cost, high technology readiness level capabilities that could provide near-term air base air defense capability," said Jim Simonds, the lab's program manager for the experiment, in a statement. The test came together in only 10 months. Simonds concluded that the "layered defense solution could provide immediate defensive capability." The test incorporated the AIM-9X Sidewinder as its shortest-range option; the Advanced Medium Range Air-to-Air Missile (AMRAAM) for the mid range; and the AMRAAM-Extended as the longest-range option.</p>
		<p><b>Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces</b></p>
jpost.com 21.09.2022	ISR:	As Hezbollah continues to threaten Israel's gas rigs, the Israeli Navy and the Defense Ministry's Directorate of Research and Development (MAFAT) successfully tested the Gabriel 5 surface-to-surface missile.

12:23	Israel tests missile for defending maritime assets after Hezbollah threat	<p>The Israel Aerospace Industries short-range cruise missile is co-developed with Singapore's ST Engineering defense company and marketed by joint venture company Proteus Advanced Systems. The fifth-generation surface-to-surface missile also known as Blue Spear is designed to strike targets in contested, congested, and complex scenarios even when dealing with sophisticated countermeasures. According to the IDF Spokesperson's Unit, the "complex test" of the missile was carried out in August and part of a series of tests for the Navy's new Saar 6 missile ships. The INS Oz participated in the test, which also evaluated the ship's abilities to deal with various threats with new weapons systems like the Gabriel 5. The system has combined anti-ship and land attack capabilities with a range of 290km at high sub-sonic speed. It has beyond the line of sight strike capabilities and can strike both mobile or stationary targets.</p> <p>With a state-of-the-art radar seeker and advanced weapon control system, it can provide precise target detection and engagement and operate under all weather conditions as well as during both the day and night. The missile weighs 760 kg, is 4.3 meters long, and possesses a 150kg high explosive munition warhead that uses active radar-homing for target acquisition through INS-based navigation. The missile, that can be launched with a fire-and-forget mode or fire and update version, does not fly in a straight line toward its target making it difficult for a radar or optical system of an interceptor to detect and hit. It also features sea-skimming capabilities that make it difficult for radars to detect and intercept.</p>
dailysabah.com 18.09.2022 03:20 PM GMT+3	TUR: Türkiye's flagship to be delivered at year-end	<p>Turkey's multi-purpose amphibious assault ship and flagship-to-be, the TCG Anadolu, opened its doors to press members on Saturday for the first time. The TCG Anadolu, on display at the shipyard in Istanbul's Tuzla, is one of the platforms that can carry not only the naval forces but also Türkiye's position in diplomacy to a very high level with its facilities and capabilities. The TCG Anadolu, a landing helicopter dock (LHD) type vessel modeled on Spain's LHD Juan Carlos, is planned to be delivered to the Naval Forces Command at the end of the year.</p> <p>Ismail Demir, head of the SSB said that the ship, which will be a part of the NATO alliance, will be the world's first such ship deployed with unmanned combat aerial vehicles (UCAVs) that will land on and take off from it. The Bayraktar TB3 UCAV, which is currently under development at the Baykar facilities, is a variant of the famed Bayraktar TB2 and is planned for the flagship-to-be vessel.</p> <p>AH-1W SuperCobra helicopters and general-purpose helicopters will also be deployed on the TCG Anadolu. The launchpad constructed on the Anadolu's deck provides a vertical landing for aircraft, such as the Lockheed Martin's STOVL (Short Take-Off / Vertical Landing) F-35Bs. Since Türkiye was removed from the F-35 program,</p>

		the country was in search of alternatives until the deployment of the UCAVs come to the fore, which will mark a global first.
defense.gov 14.09.2022	ALB/LTU/NOR/THA: FGM-148 Javelin	Raytheon/Lockheed Martin Javelin JV, Tucson, Arizona, was awarded a \$12,465,875 modification (P00077) to contract W31P4Q-19-C-0076 for Javelins. Work has an estimated completion date of Nov. 30, 2026. Fiscal 2022 Foreign Military Sales (Albania, Latvia, Norway and Thailand) and missile procurement, Army funds in the amount of \$12,465,875.
defense.gov 13.09.2022	JOR/LTU: FGM-148 Javelin	<p>Raytheon/Lockheed Martin Javelin JV was awarded a \$311,171,700 modification (P00074) to contract W31P4Q-19-C-0076 for full-rate production of Javelins. Work has an estimated completion date of Nov. 30, 2026. Fiscal 2022 Foreign Military Sales (Jordan and Lithuania) funds and Army procurement appropriations funds in the amount of \$311,171,700 were obligated at the time of the award.</p> <p><i>(Ergänzende Information defense.gov vom 15.09.2022: The Army awarded a production contract for \$311 million on Sep. 13 to the Javelin Joint Venture (JJV) between Raytheon Missiles and Defense and Lockheed Martin for delivery of more than 1,800 Javelins that will serve as replenishment for those rounds from DoD stocks sent to Ukraine in support of their military and security forces. To date, the Javelin Joint Venture has produced more than 50,000 Javelin missiles and more than 12,000 reusable Command Launch Units. Javelin is expected to remain in the U.S. weapon arsenal until 2050 and is subject to continual upgrades to support evolving operational needs.)</i></p>
jpost.com 10.09.2022 02:49	IRN/ISR: Iran claims to test new Fateh “360” missile during large drill	<p>Iran carried out a large ground forces drill this week. The exercise was called Eqtedar 1401. The drill showcased Iranian tanks and armored vehicles conducting large-scale operations in a desert environment. The country also carried out night drills with old Bell and Cobra Helicopters which Iran has kept flying for decades. According to reports the drills took place in Isfahan province. Iran claims to have tested a missile called the Fateh 360 which it asserts has a range of 3,000 kilometers. The range would supposedly give the missile a range that can reach Israel. It carries a 175kg warhead.</p> <p>According to the Iranian reports, the helicopters were able to successfully fire the “fire and forget” air-to-ground missiles. In a second stage of the drills, Iran tested new missiles, including what it calls the Fateh 360 missile which can travel at Mach 4. It was unclear if this use of the missile can be confirmed, but Iran seems confident its new missiles works well. It also fired the Fajr-5 missile. The Fatah 360, Iran claims, has high levels of accuracy and it can track and destroy a target. “The first firing of the Fateh 360 missile took place while this missile had already been displayed for the first time in the April 29 parade.” The Fars news report says that the Fateh 360 was used for the first time. The report says that the missile is to be used against strategic targets. Iranian commanders said that “the guidance system of this missile is such that it communicates with several</p>

		<p>satellites every second and immediately corrects its course. Also, this missile is fired with a 6-projectile launcher and is a rocket; Long-range, accurate and strategic.” This means that several of the rockets could be fired at the same time, apparently.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.jpost.com/middle-east/iran-news/article-716802">https://www.jpost.com/middle-east/iran-news/article-716802</a><i>)</i></p>
<p>tasnimnews.com 09.09.2022 17:15</p>	<p>IRN: Iran Fires Strategic Missile with Mach 4 Speed in Drill</p>	<p>The Iranian Army Ground Forces has test-fired an advanced homegrown missile during a recent war game that can detonate strategic targets at a velocity of Mach 4, nearly 5,000 kilometers per hour, a commander said. Speaking to reporters at the conclusion of a military exercise on Thursday, Army Ground Force Deputy Commander Brigadier General Nozar Ne’mati said the “Fath-360” strategic missile has been launched for the first time in the drill and has successfully hit the target with high accuracy. He said the surface-to-surface missile is fired at a velocity of Mach 3 against the strategic targets, adding that it connects to satellites for rapid homing and would rain on its target at a speed of Mach 4, around 5,000 kilometers per hour. Fath-360 has massive destructive power and great accuracy and is fired by a multiple rocket launcher, the commander explained.</p> <p>In February, the Iranian Army Ground Force set up a missile unit and unveiled plans to reform its equipment and introduce new gear suitable for rapid reaction operations.</p>
<p>kongsberg.com 09.09.2022</p>	<p>USN: Kongsberg has received an order for Naval Strike Missile worth MNOK 328</p>	<p>Kongsberg Defence &amp; Aerospace AS (KONGSBERG) has received an order from Raytheon Missiles &amp; Defense for Naval Strike Missiles (NSM) to the US Navy Over-The-Horizon Weapon System (OTH WS) program worth MNOK 328. Raytheon is prime contractor to the US Navy.</p>
<p>kongsberg.com 09.09.2022</p>	<p>ESP: Spain selects Naval Strike Missile</p>	<p>KONGSBERG has received a confirmation that the Spanish Navy will acquire the Naval Strike Missile (NSM) to replace the Harpoon missile when this is retired from active service. The Spanish Navy plans to equip both the existing F-100 and the new F-110 with NSM. Additional information will be announced when the contract is awarded.</p>
<p>globaltimes.cn 08.09.2022 07:15 PM</p>	<p>CHN: PLA Naval Aviation Force gets carrier-based early</p>	<p>The Naval Aviation Force of the Chinese People's Liberation Army (PLA) has made preliminary strides in its development from being coast-based to carrier-based, and it has established a carrier-based aircraft system consisting of fighter jets, helicopters, early warning aircraft and trainer jets, a top official of the force</p>

	warning aircraft, trainer jets	<p>announced, confirming for the first time that China has been developing carrier-based early warning aircraft and trainer jets.</p> <p>Military observers, analysts and media reports have long speculated about China's development of carrier-based early warning aircraft and trainers. Previous reports suggested that the KJ-600 carrier-based early warning aircraft, a Chinese equivalent to the US' E-2, made its maiden flight in 2020, and that China was also developing carrier-based variants of the JL-9 and JL-10 trainer jets.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.globaltimes.cn/page/202209/1274941.shtml">https://www.globaltimes.cn/page/202209/1274941.shtml</a>)</i></p>
		<b>Air Power</b>
taiwannews.com.tw 22.09.2022 11:41	TWN/CHN: Taiwan tracks 38 Chinese military aircraft, 6 naval ships around country	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked 38 Chinese military aircraft and six naval ships around Taiwan as of 5 p.m. on Wednesday (Sept. 21). Of the 38 People's Liberation Army (PLA) aircraft, 12 crossed the Taiwan Strait median line, including three Sukhoi Su-30 fighter jets, one Harbin BZK-005 reconnaissance drone, six Shenyang J-11 fighter jets, and two Shenyang J-16 fighter planes, according the MND.</p> <p>Meanwhile, one Xian JH-7 fighter bomber was spotted in the northeast section of Taiwan's ADIZ, while one Tengden TB-001 reconnaissance and combat drone, one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane, one CH-4 reconnaissance and combat drone, and one Shaanxi Y-8 reconnaissance plane entered the southwest corner of Taiwan's identification zone.</p>
airandspaceforces.com 21.09.2022	USAF: Ukraine is an Agile Combat Employment (ACE) Success Story	<p>Pacific Air Forces only recently developed the concept of agile combat employment in response to the growing threat to its air bases from China's ballistic missiles, and already ACE is rapidly transforming Air Force planning, training, and doctrine. At its core, ACE is officially "a proactive and reactive operational scheme of maneuver to increase survivability while generating combat power."</p> <p>"Whenever people ask me about ACE, I always point to Ukraine as a perfect example, because we're now in day 209 of Russia's planned 72-hour operation, and the second-largest air force in the world still hasn't</p>

		<p>achieved air superiority over the 27th largest air force,” said Benjamin W. Hedden, command chief master sergeant for U.S. Air Forces in Europe. “That’s amazing, and Ukraine has accomplished that feat with agile combat employment.”</p> <p>Since Russia’s capture and annexation of Crimea in 2014, he noted, the Ukrainians have worked hard to adopt the U.S. military model of a professional noncommissioned officer (NCO) corps focused on the intent of senior commanders and empowered to take the initiative in difficult circumstances. On the eve of the Russian invasion last February, the Ukrainian military put that training to good use with agile tactics of rapid redeployment and deception.</p> <p>“So when the Russians struck the air ramps where Ukrainian combat aircraft were sitting the day before, they were gone. The Ukrainians are continually moving their aircraft and surface-to-air batteries,” said Hedden. As a result, according to open sources, Russia has lost an estimated 55 fixed-wing aircraft, including four in just the last 10 days.</p> <p>“That’s crazy, because the Ukrainians are accomplishing it with a much smaller but more agile force,” Hedden said. “Their attitude is ‘give us the weapons and a little training, and we’ll take the fight to the Russians.’ So that’s the best example I know of what agile combat employment can do for the U.S. Air Force.”</p> <p>A related lesson of the Ukraine war is the imperative of being nimble enough to operate inside an enemy’s “targeting cycle.” “We have to understand the enemy’s targeting cycle, and be fast enough to move within it, whether that means moving in 12 hours or 12 minutes,” said Hedden. “We have to be faster in terms of moving our equipment, taking the fight to the enemy, recovering our forces, and then relaunching again.”</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.airandspaceforces.com/enlisted-leaders-point-to-agile-combat-employment-ace-success-story/">https://www.airandspaceforces.com/enlisted-leaders-point-to-agile-combat-employment-ace-success-story/</a><i>)</i></p>
africom.mil 21.09.2022	SOM: Federal Government of Somalia engages terrorists with support from U.S. forces	At the request of the Federal Government of Somalia, U.S. Africa Command conducted an airstrike against al-Shabaab terrorists who were attacking Somali National Army forces near Buulobarde, Somalia, on Sept. 18. The command’s initial assessment is that the strike killed 27 al-Shabaab terrorists and that no civilians were injured. U.S. forces are authorized to conduct strikes in defense of designated partner forces. The defensive strikes allowed the Somali National Army and African Union Transition Mission in Somalia forces to regain the initiative and continue the operation to disrupt al-Shabaab in the Hiraan region of central Somalia. This operation is the largest combined Somali and ATMIS offensive operation in five years.

<p>itamilradar.com 21.09.2022</p>	<p>NATO: NATO assets on task</p>	<p>Busy morning in the European skies. Several NATO aircraft are in the air to carry out various missions:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• a couple USAF Boeing B-52H (callsign RUMOR11/12) left RAF Fairford for a Northern Sea mission;</li> <li>• a RAF Boeing RC-135W (reg. ZZ664) left RAFWeddington for a new Black Sea mission;</li> <li>• a NATO Boeing E-3A (reg. LX-N90456) is orbiting over eastern Poland</li> <li>• an USAF Northrop Grumman (reg. 11-2046 – callsign FORTE10 ) departed from NAS Sigonella is orbiting over the Black Sea south of Crimea</li> <li>• an US Navy Lockheed EP-3E (reg. 159893) is carrying out asurveillance mission over eastern Romania</li> <li>• an US Army Bobardier 650 ARTEMIS is carrying out a mission near the Romanian border with Ukraine and Moldova.</li> </ul>
<p>thedrive.com 20.09.2022 07:53 PM</p>	<p>UKR/RUS: Ukraine Situation Report: 80 Percent Of Kyiv's Airpower Remains Intact</p>	<p>HARM missiles are helping Ukraine's aircraft operate more freely as Russia's failure to gain air superiority has left its planes vulnerable.</p> <p>Russia's failure to target Ukrainian integrated air defenses at the outset of hostilities in February have cost it at least 55 fixed-wing combat aircraft, while about 80 percent of Ukraine's Air Force remains intact according to a senior U.S. Air Force general.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.thedrive.com/the-war-zone/ukraine-situation-report-surface-to-air-missiles-have-wreaked-havoc-on-russian-aircraft">https://www.thedrive.com/the-war-zone/ukraine-situation-report-surface-to-air-missiles-have-wreaked-havoc-on-russian-aircraft</a><i>)</i></p>
<p>taiwannews.com.tw 21.09.2022 10:40</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 24 Chinese military aircraft, 4 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked 24 Chinese military planes and four naval ships around Taiwan as of 5 p.m. on Tuesday (Sept. 20).</p>
<p>taiwannews.com.tw 20.09.2022 08:22</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 9 Chinese military aircraft, 5 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked nine Chinese military aircraft and five naval vessels around Taiwan as of 5 p.m. on Monday (Sept. 19). Out of the nine People's Liberation Army (PLA) aircraft, two Sukhoi Su-30 fighter jets crossed the Taiwan Strait median line in the northeast corner of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. Meanwhile, one Xian JH-7 fighter bomber and one Shenyang J-16 fighter plane were monitored in the southwest corner of Taiwan's ADIZ.</p>

<p>ministry of defence GB @DefenceHQ 19.09.2022</p>	<p>GBR/UKR/RUS: Latest Defence Intelligence update on the situation in Ukraine - 19 September 2022</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Russia has highly likely lost at least four combat jets in Ukraine within the last 10 days, taking its attrition to approximately 55 since the start of the invasion.</li> <li>° There is a realistic possibility that this uptick in losses is partially a result of the Russian Air Force accepting greater risk as it attempts to provide close air support to Russian ground forces under pressure from Ukrainian advances.</li> <li>° Russian pilots' situational awareness is often poor; there is a realistic possibility that some aircraft have strayed over enemy territory and into denser air defence zones as the front lines have moved rapidly.</li> <li>° Russia's continued lack of air superiority remains one of the most important factors underpinning the fragility of its operational design in Ukraine.</li> </ul>
<p>taiwannews.com.tw 19.09.2022 10:07</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 8 Chinese military aircraft, 5 naval vessels around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked eight Chinese military aircraft and five naval ships around Taiwan as of 5 p.m. on Sunday (Sept. 18). Of the eight People's Liberation Army (PLA) aircraft, one Shaanxi Y-8 antisubmarine warfare plane was monitored in the southwest corner of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. No PLA planes were detected crossing the Taiwan Strait median line.</p>
<p>linkedin.com Jyri Raitasalo Direkter, Docent (Finnish National Defence University), Colonel 18.09.2022</p>	<p>RUS: Why Russia failed to dominate the skies over Ukraine</p>	<p>"Russia's inability to plan and conduct large, complex aerial strike packages is one of the country's most significant unforeseen weaknesses during this war, and one that largely explains its inability to establish air superiority over Ukraine.</p> <p>We in the West take the large air campaigns led by the US Air Force in Iraq, the Balkans and Libya almost for granted, but the level of planning, logistical and command and control capacity required to conduct these complex air operations is enormous...</p> <p>Since Russian pilots are trained almost exclusively to fly in pairs and have little exposure to larger exercises; get relatively few flying hours compared to most NATO fighter crews; do not have support from tankers on most operations; and are not doctrinally trained for large air campaigns, it is perhaps unsurprising in retrospect that the Russian Aerospace Forces (VKS) proved incapable of conducting a western-style air war against Ukraine."</p>
<p>tasnimnews.com 18.09.2022 13:52</p>	<p>USA/IRQ: US Military Installation in Syria's Hasakah Targeted in Rocket Attack</p>	<p>As Washington continues to deploy troops in energy-rich sections of the war-torn Arab country in order to further loot its natural resources, several rockets were fired at the US military base in al-Shaddadi town, which lies on the southern outskirts of the provincial capital city of Hasakah, early on Sunday, Sabereen News, a Telegram news channel associated with Iraqi anti-terror Popular Mobilization Units (PMU), also known as</p>

		<p>Hashd al-Sha'abi, reported. According to the report, it was not immediately verified whether the projectiles caused any casualties or material damage. It was unclear where the rockets were launched from.</p>
<p>globaltimes.cn 18.09.2022 19:16</p>	<p>CHN/TWN: CH-4, WZ-7 drones spotted in PLA patrols near Taiwan island for 1st time</p>	<p>The defense authority on the island of Taiwan on Saturday spotted a CH-4 armed reconnaissance drone of the Chinese People's Liberation Army (PLA) near the island for the first time, marking the sixth type of drone that has appeared in the region in September following the WZ-7 high-altitude reconnaissance drone that made its debut on Thursday.</p> <p>This marks the first time a CH-4 drone has participated in PLA patrols and exercises around the island of Taiwan, and has made the CH-4 the sixth type of drone to feature in such missions in September, following the WZ-7, the BZK-007, the BZK-005, the KVD-001 and the TB-001.</p>
<p>taiwannews.com.tw 17.09.2022 19:30</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 20 Chinese warplanes, 5 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense said it had tracked 20 aircraft and five ships from China's military around the country by 5 p.m. Saturday (Sept. 17). Only two of the aircraft entered the southwest sector of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), the ministry tweeted. One of them was a CASC Rainbow CH-4 Unmanned Combat Aerial Vehicle (UCAV) RECCE, while the other was a Shaanxi Y-8 ASW anti-submarine plane. The military tasked aircraft in Combat Air Patrols (CAP), naval vessels, and land-based air defense missile systems to monitor and respond to the Chinese activities.</p> <p>The latest incursions came as the deputy director of the Central Intelligence Agency (CIA), David Cohen, reportedly told a CNN correspondent that Chinese leader Xi Jinping (习近平) wanted the military to be ready for a military takeover of Taiwan in 2027, though he added that a decision to invade had not been made.</p>
<p>jpost.com 17.09.2022 23:56</p>	<p>RUS/UKR/IRN: Russia uses Iranian drones in strikes in Ukraine</p>	<p>Russia has carried out devastating attacks using Iranian-style Shahed 136 drones, The Wall Street Journal reported on Saturday. "Russia has inflicted serious damage on Ukrainian forces with recently introduced Iranian drones in its first wide-scale deployment of a foreign weapons system since the war began, Ukrainian commanders say," the report said. The WSJ report by Yaroslav Trofimov and Dion Nissenbaum says that "over the past week, Shahed-136 delta-wing drones, repainted in Russian colors and rebranded as Geranium 2, started appearing over Ukrainian armor and artillery positions in the northeastern Kharkiv region, said Col. Rodion Kulagin, commander of artillery of Ukraine's 92nd Mechanized Brigade."</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.jpost.com/international/article-717402">https://www.jpost.com/international/article-717402</a>)</i></p>

<p>jpost.com 17.09.2022 07:34</p>	<p>ISR/SYR/IRN: Israel allegedly targets Damascus airport once more in overnight strike</p>	<p>Israel carried out an airstrike on Syria's Damascus International airport and other positions south of the capital, killing five soldiers and causing material damage, the ministry of defense said early on Saturday. Syrian air defenses intercepted the attack and managed to down most of the missiles, a ministry statement said. There was no immediate confirmation if the strike has affected airport operations. Israel has intensified strikes on Syrian airports to disrupt Tehran's increasing use of aerial supply lines to deliver arms to allies in Syria and Lebanon including Hezbollah, regional diplomatic and intelligence sources told Reuters. Tehran has adopted air transport as a more reliable means of ferrying military equipment to its forces and allied fighters in Syria, following disruptions to ground transfers.</p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 17.09.2022 01:43 AM: The strike carried out at approximately 00:45 a.m. came "from the northeastern direction of Lake Tiberias, targeting Damascus airport and some points south of Damascus," Syrian's official Sana news agency said.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information haaretz.com vom 17.09.2022 01:39 AM IDT: Director of the Syrian Center for Human rights, Rami Abdulrahman said in an interview with the Saudi channel Al Arabiya one of the sites is where Syrian air defense batteries are stationed. The Syrian Observatory for Human Rights said the airstrike targeted Damascus International Airport as well as two targets in suburban Damascus.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information tass.com vom 17.09.2022 22:03: Syrian air defense forces repelled a nighttime attack by Israeli fighter jets on Saturday using Russian-made Pantsir-S1 and Buk-M2E air defense systems, said Oleg Yegorov, deputy chief of the Russian Center for Reconciliation of the Opposing Parties in Syria. "Between 00:45 and 00:55 on September 17, four F-16 tactical fighter jets of the Israeli air forces launched four cruise missiles and ten guided bombs from Golan Heights to the governorate of Damascus. Syrian air defense forces on duty shot down two missiles and six guided bombs using Russian-made Pantsir-S1 and Buk-M2E air defense systems," he said.)</i></p>
<p>taiwannews.com.tw 16.09.2022 20:34</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 43 Chinese warplanes, 5 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense said it had tracked 43 aircraft and five ships from China's military around the country by 5 p.m. Friday (Sept. 16). Two Shenyang J-11 and two Sukhoi Su-30 fighter jets crossed the median line of the Taiwan Strait at its northern end and one Harbin BZK-005 unmanned aerial vehicle (UAV) at its southern end, the ministry tweeted. Two Xi'an H-6 bombers and one KJ-500 airborne early warning and control plane entered the southwest sector of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), while 12 Shenyang J-16 fighter jets either crossed the median line or entered the ADIZ.</p>
<p>ekathimerini.com 16.09.2022 19:05</p>	<p>GRC/TUR: More Turkish overflights in the Aegean</p>	<p>Two Turkish ATR 72s and a drone violated Greek airspace on a total of 58 occasions on Friday, with two of these incidents involving overflights over Greek islands. The two aircraft the drone carried out five violations of the Athens Flight Information Region in the northeastern, central and southeastern Aegean. The aircraft were identified and intercepted in accordance with international rules, as is standard practice.</p>

<p>taiwannews.com.tw 16.09.2022 10:43</p>	<p>TWN/CHN: China's WZ-7 Soaring Dragon drone spotted for 1st time in Taiwan's ADIZ</p>	<p>The military tracked five Chinese warships and 26 Chinese military aircraft around Taiwan on Thursday (Sept. 15), and among two different types of military unmanned aerial vehicles (UAVs) detected was the WZ-7 Soaring Dragon, which was spotted for the first time in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ). The Ministry of National Defense (MND) announced that as of 5 p.m. on Thursday, 26 Chinese People's Liberation Army Air Force (PLAAF) aircraft and five ships had been detected around Taiwan. Of these, two Sukhoi Su-30 fighter jets and two Xi'an JH-7 fighter bombers crossed the median line; one Guizhou BZK-007 drone flew just off the southwestern edge of the median line; and four Shenyang J-16 fighters, one Shaanxi Y-9 electronic warfare plane, and one Guizhou WZ-7 Soaring Dragon entered the southwest corner of Taiwan's ADIZ.</p> <p>The appearance of the WZ-7 is notable because this is the first time it has been spotted intruding in Taiwan's ADIZ, according to MND data. The WZ-7 Soaring Dragon is a high-altitude long endurance UAV that has a similar configuration and function to the Northrop Grumman RQ-4 Global Hawk. The appearance of the BZK-007 and WZ-7 follows a pattern of increasing intrusions by Chinese drones into Taiwan's ADIZ. It is not yet clear whether China is shifting its incursions in the ADIZ from manned to unmanned aircraft or planning a blend of both.</p>
<p>timesofisrael.com 15.09.2022 08:31 PM</p>	<p>ISR/IRN: Iranian-backed forces withdrawing from Syria due to IDF strikes</p>	<p>A senior Israel Defense Forces officer told reporters on Thursday that the military has identified that Hezbollah and other Iran-backed militias in Syria are beginning to withdraw from the region following a series of airstrikes attributed to Israel in recent weeks.</p> <p>Recent airstrikes attributed to Israel disrupted operations at the Aleppo and Damascus airports, in an attempt to stem weapon shipments from Iran to the Hezbollah terror group via Syria. Other recent airstrikes Syria has blamed on Israel targeted a Syrian military site-turned-weapons factory in Masyaf. Defense Minister Benny Gantz said on Monday that Iran had converted the Scientific Studies and Research Center, as well as other sites across the country, into factories for long-range precision missiles for Hezbollah.</p> <p>The IDF says it also attacks arms shipments believed to be bound for those groups, chief among them Lebanon's Hezbollah. Additionally, airstrikes attributed to Israel have repeatedly targeted Syrian air defense systems. The most recent reported Israeli airstrike occurred last Wednesday, when the Aleppo International Airport was damaged for the second time in under a week.</p> <p><i>(Ergänzende Information israelradar.com vom 16.09.2022: In August, Moscow removed an advanced S-300 air defense system from Syria to support the Ukraine war effort. Days later, Israel reportedly launched a major strike on missile depots in Masyaf. The IDF used special munitions to bomb the sensitive military site, Ynet reported. The downgrading of Russian defenses cleared the way for the attack, the report said. Next, an unusual strike targeted the Aleppo and</i></p>

		<p><i>Damascus airports to block shipments of precision rocket components. The Israeli Air Force reportedly bombed radars and navigation systems guiding incoming aircraft, N12 News said. The Aleppo airport was attacked again days later, signaling growing Israeli resolve to disrupt Iranian arms transfers. The IDF could further escalate the strikes as Russia's position continues to erode.)</i></p> <p><i>(Satellitenaufnahme showing damaged Scientific Studies and Research Center in Masyaf, Syria released by ImageSat International on September 2, 2022 abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.timesofisrael.com/senior-officer-iranian-backed-forces-withdrawing-from-syria-due-to-idf-strikes/">https://www.timesofisrael.com/senior-officer-iranian-backed-forces-withdrawing-from-syria-due-to-idf-strikes/</a><i>)</i></p>
ekathimerini.com 14.09.2022 14:54	TUR/GRC: Turkish F-16 jets conduct flyovers over Greek islets	Two pairs of Turkish F-16 fighter jets flew over the Greek islets of Agathonisi and Anthropofagoi on Wednesday. Specifically, a pair of Turkish jets flew over Agathonisi at 2.33 pm at a height of 10,000 feet, and a minute later at 2.34 pm a second pair flew over the islet of Anthropofagoi at a height of 17,000 feet. The fighters were identified and intercepted in line with international rules of engagement, as is the standing practice.
taiwannews.com.tw 14.09.2022 20:47	TWN/CHN: Taiwan tracks 24 Chinese warplanes, 5 naval ships around country	The Ministry of National Defense said it had tracked 24 aircraft and five ships from China's military around the country by 5 p.m. Wednesday (Sept. 14). One of the 24 aircraft crossed the median line of the Taiwan Strait and two entered the southwest sector of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), the ministry tweeted. The aircraft were a Shenyang J-16 and a Shenyang J-11 fighter jet, and a Shaanxi Y-8 EW electronic warfare plane.
reuters.com 14.09.2022 09:24 PM GMT+2	ETH: Ten killed in air strikes on capital of Ethiopia's Tigray region – hospital	A second day of air strikes against the capital of Ethiopia's northern Tigray region killed 10 people on Wednesday, hospital officials said, while local forces accused troops from neighbouring Eritrea of again joining the war against them. Ethiopia's government, which has been fighting the Tigray People's Liberation Front (TPLF) since late 2020, did not immediately respond to requests for comment on the airstrikes, fighting, or presence of Eritrean troops. Wednesday's reported drone strikes in Mekelle followed a TPLF ceasefire offer at the weekend.
itamilradar.com 14.09.2022	NATO: NATO's eyes at work	<p>A new morning of surveillance missions in the Black Sea theatre:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• USN Lockheed EP-3E (reg. 159893), took off from Souda Bay AB, flying over the Danube's delta;</li> <li>• US Army Bombardier CL-60 "ARTEMIS", took off from Constanta, in flight near the border with Moldova and Ukraine;</li> <li>• Italian Air Force Gulfstream E.550 CAEW (reg. MM62303 – callsign PERSEO71), departed from Pratica di Mare AB, orbiting over Romania's Black Sea coast</li> </ul>

<p>nikkei.info 14.09.2022 14:34 MS</p>	<p>FRA: Europe sends air power to Indo-Pacific after flexing naval muscle</p>	<p>In a recent military exercise near New Caledonia, the fictitious island of "Badland" showed signs of invading its neighbor "Goodland." France, seeing that its territory was at risk, decided to deploy air assets to the region. The mission was to reach the theater in 72 hours. On Aug. 13, three Dassault Rafale fighters, two Airbus A330 multi-role tanker transports and two A400M Atlas transport aircraft arrived in the South Pacific from France within the allotted time. Once in the region, Paris observed the situation via live feed and gave direct orders to the Rafale pilots to destroy the enemy's logistics base. With an exclusive economic zone that spans 9 million square kilometers and roughly 2 million of its citizens in the region, France considers itself as a fully-fledged Indo-Pacific nation. If a contingency erupted in the Taiwan Strait or the South China Sea, Paris is expected to send its forces to the South Pacific to defend its territory. That mission needs to be in hours, not weeks.</p> <p>Germany also recently conducted an Air Force exercise that saw six Eurofighter jets and seven support planes fly from Germany to Singapore in 24 hours. The fact that European engagement in the Indo-Pacific has expanded from naval deployments to air assets reflects just how seriously militaries are taking the rising of tensions.</p>
<p>taiwannews.com.tw 14.09.2022 09:47</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 11 Chinese military aircraft, 4 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked 11 Chinese military aircraft and four naval vessels around Taiwan as of 5 p.m. on Tuesday (Sept. 13). Out of the 11 People's Liberation Army (PLA) aircraft, two Chengdu J-10 fighter jets crossed the Taiwan Strait median line in the southwest sector of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. In addition, one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane was monitored in the southwest corner of Taiwan's ADIZ.</p>
<p>reuters.com 13.09.2022 05:22 PM GMT+2</p>	<p>UKR/RUS/IRN: Ukraine shoots down Iranian-made drone used by Russia- defence ministry</p>	<p>Ukraine's defence ministry said on Tuesday it had shot down an Iranian-made Shahed-136 drone used by Russia's armed forces in the northeastern region of Kharkiv, the first time Kyiv claimed to have eliminated one of the devices. Ukraine and the United States have accused Iran of supplying drones to Russia, something Tehran has denied. The defence ministry posted images of what appeared to be parts of a destroyed drone with "Geran-2" written on the side in Russian. The wingtip appeared to match that of a Shahed-136. It said the drone, or unmanned aerial vehicle (UAV), had been "eliminated" near Kupiansk, a town in the Kharkiv region recently recaptured by Ukraine. Military experts have said Iranian drones would be useful to Russia for both reconnaissance and as loitering munitions that can bide their time in locating and engaging suitable targets.</p>
<p>taiwannews.com.tw 13.09.2022 11:23</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan fires shots at Chinese drone over Cao Yu Island</p>	<p>Taiwan's military on Monday (Sept. 12) fired warning shots to drive away a Chinese drone from a tiny island in Kinmen County. At 7:37 p.m. on Monday, the Army's Kinmen Defense Command (KDC) announced that a suspected Chinese drone was spotted entering the restricted waters around Kinmen's Cao Yu Island. In response, Taiwanese troops engaged jammer guns, shot live rounds, and fired signal flares toward the drone.</p>

		<p>The UAV then quickly flew away from the prohibited area. The KDC stated that it will continue to maintain vigilance and closely monitor the situation.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.taiwannews.com.tw/en/news/4656604">https://www.taiwannews.com.tw/en/news/4656604</a><i>)</i></p>
<p>taiwannews.com.tw  13.09.2022  10:02</p>	<p>TWN/CHN:  Taiwan tracks 7 Chinese military aircraft, 3 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked seven Chinese military aircraft and three naval vessels around Taiwan as of 5 p.m. on Monday (Sept. 12). Of the seven People’s Liberation Army (PLA) aircraft, two Chengdu J-10 fighter jets crossed the median line in the Taiwan Strait in the southwest sector of Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. In addition, one Harbin BZK-005 reconnaissance drone was monitored in the southwest corner of Taiwan’s ADIZ.</p>
<p>norad.mil  12.09.2022</p>	<p>USAF/RUS:  NORAD detects, tracks, and identifies Russian aircraft entering Air Defense Identification Zones</p>	<p>On September 11, 2022, the North American Aerospace Defense Command (NORAD) detected, tracked and positively identified two Russian maritime patrol aircraft entering and operating within the Alaskan and Canadian Air Defense Identification Zones (ADIZ). The Russian aircraft remained in international airspace and did not enter American nor Canadian sovereign airspace.</p> <p>This recent Russian activity in the North American ADIZ is not seen as a threat nor is the activity seen as provocative. NORAD tracks and positively identifies foreign military aircraft that enter the ADIZ, and routinely monitors foreign aircraft movements and as required, escorts them from the ADIZ. NORAD employs a layered defense network of satellites, ground-based radars, airborne radar and fighter aircraft to track and identify aircraft and inform appropriate actions. We remain ready to employ a number of response options in the defense of North America and Arctic sovereignty.</p>
<p>nytimes.com  12.09.2022  23:20 MS</p>	<p>RUS/UKR:  Russia-Ukraine War Briefing  12.09.2022</p>	<p>The Russian military acknowledged that its forces had pulled back to the eastern side of the Oskil River, about 10 miles east of Izium. Russian forces retaliated with airstrikes that knocked out power, water and other civilian infrastructure.</p>
<p>ukdefencejournal.org.uk  12.09.2022</p>	<p>GBR:  UK aircraft fly weapons to Ukraine via Poland overnight</p>	<p>British weapon supply flights continue day and night to supply Ukraine with weapons with which to defend itself against invading Russian forces. The supply flights started before the invasion and have not stopped since. However, they now land in Poland near the Ukrainian border.</p>

<p>taiwannews.com.tw 12.09.2022 09:50</p>	<p>TWN/CHN: Taiwan tracks 8 Chinese military aircraft, 5 naval ships around country</p>	<p>The Ministry of National Defense (MND) tracked eight Chinese military aircraft and five naval ships around Taiwan as of 5 p.m. on Sunday (Sept. 11). Of the eight People’s Liberation Army (PLA) aircraft, three crossed the median line in the Taiwan Strait, including two Shenyang J-11 fighter jets and one KVD-001 reconnaissance drone in the northeast sector of Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. Meanwhile, one Shaanxi Y-8 reconnaissance plane and one BZK-007 reconnaissance drone were spotted in the southwest corner of Taiwan’s ADIZ.</p>
<p>bloomberg.com 11.09.2022 21:55 MESZ</p>	<p>UKR/RUS: Ukraine Latest: Russian Shelling Blamed for Blackouts in East</p>	<p>It’s Day 200 of Russia’s invasion. Kyiv’s forces are pushing back the Kharkiv in the north, and have recaptured at least 2,000 square kilometers -- possibly much more -- in the past week. Izyum appears to be the latest city retaken by Ukraine. Ukrainian aviation delivered 23 strikes and destroyed Russian missile complexes, military bases, airplanes and other vehicles.</p>
<p>OSINTtechnical @Osinttechnical 11.09.2022</p>	<p>RUS/UKR: The inability of the Russian Air Force</p>	<p>The Russian Air Force’s inability to conduct SEAD missions and maintain air superiority has absolutely destroyed their ability to support ground forces. Doesn’t help that their targeting capabilities are solidly stuck in the 1980s.</p>
<p>jpost.com 10.09.2022 00:14</p>	<p>SYR/ISR: Aleppo Airport back in service despite airstrikes</p>	<p>Aleppo International Airport appears to be back in service despite two rounds of airstrikes over the past week. According to an article in Rudaw media in Erbil, “Flights from Syria’s Aleppo airport were to resume on Friday following an Israeli airstrike that put the facility out of service earlier this week.” The report appeared to be confirmed by the landing of a Cham Wings flight this evening at around 8 at night. The flight, according to Flight Radar 24, came from Kuwait.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i> <a href="https://www.jpost.com/middle-east/article-716800">https://www.jpost.com/middle-east/article-716800</a><i>)</i></p>
<p>thedrive.com 09.09.2022 02:19 PM</p>	<p>UKR/USA: Ukraine’s Su-27s Appear To Be Wielding Anti-Radiation Missiles Now Too</p>	<p>A recent image suggests that the Ukrainian Air Force has also now provided its Su-27 Flanker fighter jets with U.S.-made AGM-88 High-speed Anti-Radiation Missiles, or HARMs. This would make the Su-27 the second Ukrainian combat aircraft (that we know about) to get the missiles, after the MiG-29 Fulcrum. It should be stressed that we don’t yet know for sure that the image is genuine and hasn’t been manipulated, but there is no particular reason to believe it’s not real at this time. We have also received verification from one source suggesting it is genuine. The date and location of the image remain unknown. It shows a Ukrainian Su-27 from below, with HARMs carried on the inner underwing pylons, which are typically reserved for medium-range air-to-air missiles (AAMs). The outboard underwing pylons carry short-range infrared-guided R-73 (AA-11 Archer) AAMs, while the pylons on the engine intakes are loaded with extended/medium-range radar-guided R-27ER</p>

		(AA-10 Alamo) AAMs. As seen below, the additional length of the R-27ER model (15 feet 8 inches overall) compares well to the AGM-88s, which are 13 feet 8 inches long, according to the U.S. Air Force.
taiwannews.com.tw 09.09.2022 19:31	TWN/CHN: Taiwan tracks 12 Chinese warplanes, 5 naval ships around country	The Ministry of National Defense said it had tracked 12 aircraft and five ships from China's military around the country by 5 p.m. Friday (Sept. 9). The aircraft included one drone and five planes crossing the median line of the Taiwan Strait at its southern end, the ministry tweeted. The unmanned aerial vehicle (UAV) was a Harbin BZK-005 high-altitude, long-range reconnaissance drone. The other aircraft included two Chengdu J-10 multirole combat planes, a Xi'an JH-7 fighter-bomber, a Shenyang J-16 fighter, and a Shaanxi Y-8 ASW anti-submarine plane.
taiwannews.com.tw 09.09.2022 13:07	TWN/CHN: Taiwan tracks 45 Chinese military aircraft, 7 naval ships around country	The Ministry of National Defense (MND) tracked 45 Chinese military aircraft and seven naval ships around Taiwan as of 5 p.m. on Thursday (Sept. 8). Of the 45 People's Liberation Army (PLA) aircraft, 19 crossed the median line in the Taiwan Strait, including 12 Sukhoi Su-30 fighter jets and one Tengden TB-001 unmanned aerial vehicle in the northeast sector of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ), according to the MND. Meanwhile, four Shenyang J-16 fighter jets and two Chengdu J-10 jet fighters crossed the median line in the southwest corner of the ADIZ. In addition, four Xian JH-7 fighter bombers, one Shenyang J-11 fighter plane, and one Shaanxi Y-9 communications and anti-jamming aircraft were monitored in the southwest corner of the identification zone.
reuters.com 08.09.2022 05:06 PM GMT+2	UKR: Ukraine has struck more than 400 Russian targets with HIMARS	Ukraine has struck over 400 Russian targets with U.S.-supplied HIMARS rocket systems, General Mark Milley, the Chairman of the U.S. Joint Chiefs of Staff, said on Thursday. "We are seeing real and measurable gains from Ukraine in the use of these systems. For example, the Ukrainians have struck over 400 targets with the HIMARS and they've had devastating effect", he told reporters at Ramstein air base in southern Germany after a meeting of U.S.-allied ministers to discuss how to give Kyiv long-term support in countering Russia's invasion.
world.eurofighter.com 06.09.2022	ITA: ITAF achieve flight endurance record on Task Force	Two Eurofighter Typhoon aircraft from the Italian Air Force achieved a record of eight continuous flight hours, from take-off to landing, to accomplish a long-lasting Intelligence, Surveillance & Reconnaissance (ISR) mission. The pair were part of the Task Group Typhoon of the Task Force Air of Italian National Contingent Command Air (IT NCC AIR) – Kuwait as part of the Coalition Operation Inherent Resolve. They were able to complete the flight milestone thanks to the expertise acquired in air-to-air refuelling activities and the support of Coalition tanker assets deployed in the area. Successfully accomplishing the mission demonstrates the full capability of Coalition Air Power against the DA'ESH.

		It's the first time Italian Air Force Eurofighters have been deployed abroad to carry out reconnaissance duties. The Italian Air Force Eurofighters provide high quality images and valuable information for the land and other coalition forces employed in the operational area.
		<b>Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen</b>
scmp.com 20.09.2022 08:30 PM	KOR: South Korea grants US extra land for THAAD anti-missile shield	Seoul has granted an additional 400,000 square metres (98 acres) of land to Washington to “normalise operations” of a US-made anti-ballistic system which China regards as a security threat. The land, in the agricultural county of Seongju, brings the total set aside for the Terminal High Altitude Area Defence (THAAD) systems to 730,000 square metres (180 acres). The South Korean defence ministry’s announcement on Monday followed earlier reports that a board of Seoul and Washington officials – known as the Status of Forces Agreement (SOFA) joint committee – had signed a document on land provision adding to the 330,000 square metres (82 acres) granted five years ago. Seoul maintains the system is a deterrent in the face of threats from North Korea, with analysts differing on its effectiveness. Beijing says the THAAD radar could be used to spy on its military activities and poses a security threat.
ilmavoimat.fi 20.09.2022	FIN: Ruska 22 to involve 50 aircraft and 3,700 personnel	<p>The Finnish Air Force will arrange the Ruska 22 air operations exercise on 3–8 October 2022. Ruska 22 will be the Finnish Air Force’s main exercise in 2022. All Air Force units will participate in the event that can be seen and heard across a large part of Finland.</p> <p>In total, Ruska 22 will involve 50 aircraft and around 3,700 personnel at different locations across Finland, including around 2,400 reservists. The participating aircraft will be assigned to either perform air defence tasks or emulate an adversary. As per the Air Force's mobile operational concept, the aircraft will operate out of several aerodromes across the country.</p> <p>In total, the exercise will involve around 50 aircraft, the majority of them being F/A-18 Hornet multi-role fighters. In addition to the F/A-18s, participating aircraft will include Hawk jet trainers, Air Force transport and liaison aircraft, an Army NH90 transport helicopter and Swedish Air Force JAS 39 Gripen multi-role fighters.</p>

		<p>Operating out of Rovaniemi Air Base, the Swedish fighter detachment will participate in the exercise as part of Finland's air defence and train base operations at a Finnish air base.</p> <p>The main bases for the forces training air defence tasks will be Rovaniemi and Tikkakoski. Following the Air Force's mobile operational concept, the fighters of the defending unit will also fly from the Oulu, Pudasjärvi, Vaasa and Kokkola-Pietarsaari airports as well as the Kallax Air Base near Luleå, Sweden. In addition, the Air Force transport and liaison aircraft will use Kemi airport during the exercise. The aircraft emulating the adversary will operate out of Karelia Air Command's Rissala Air Base.</p>
<p>defense.gov 19.09.2022</p>	<p>CAN: Canada Plans to Increase Spending on North American Defense</p>	<p>The Defense Department welcomes Canada Defense Minister Anita Anand's June 20 announcement of plans to enlarge Canada's defense budget and make significant investments in North American Aerospace Defense Command modernization and continental defense, said Air Force Gen. Glen D. VanHerck, commander of NORAD and U.S. Northern Command. The plans, according to Anand, call for spending \$40.4 billion over the next 20 years.</p> <p>These include investments in NORAD capabilities related to: Enhancing situational awareness, including the establishment of over-the-horizon radar sites to improve coverage of Canada's airspace and to monitor northern approaches to North America. Modernizing command and control systems to make better, more timely use of data and enable more effective military operations. Bolstering defeat and support capabilities, including the acquisition of additional and longer-range air-to-air missiles and refueling capabilities. Upgrading Canadian bases used by NORAD to support more robust and flexible air operations across northern North America. Investing in research, development and innovation, including the establishment of a dedicated science and technology program for the defense of North America.</p>
<p>scmp.com 19.09.2022 11:30 AM</p>	<p>USA/TWN/CHN: Biden says US troops would defend Taiwan from attack by Beijing</p>	<p>US President Joe Biden has said that American troops would defend Taiwan if Beijing were to attack the island – his clearest statement yet on the issue. In a 60 Minutes interview that aired on Sunday, Biden was asked whether the US would defend the island. He responded: "Yes, if in fact there was an unprecedented attack." He also said "yes" when asked to clarify whether that meant "US forces, US men and women" would defend Taiwan in case of an attack from Beijing. Biden tells news programme the US has a one-China policy and is 'not encouraging' Taiwanese independence.</p>
<p>stratcom.mil 16.09.2022</p>	<p>USAF: B-1B Lancers demonstrate commitment to Indo-</p>	<p>B-1B Lancers assigned to the 28th Bomb Wing at Ellsworth participated in a long-duration CONUS-to-CONUS mission in the Indo-Pacific region to support integration operations with Allies and partners, strategic deterrence missions and advance a free and open Indo-Pacific region, Sept. 10, 2022. Missions to the Indo-</p>

	Pacific Allies and partners through CONUS-to-CONUS mission	Pacific region visibly reinforce America’s ironclad commitment to Allies and partners through military employment and demonstrating strategic predictability while remaining operationally unpredictable. This 29-hour sortie covered approximately 12,000 miles, traveling to the Indo-Pacific and back in a single flight. These long-duration missions prepare aircrew for the physical effects of the demanding, long-distance sorties that enable global strike capabilities.
ac.nato.int 16.09.2022	NATO: Allies work out an Integrated Air Defense System takedown with bombers and fighters	Two US B-52s departed from RAF Fairford to carry out the Bomber Task Force (BTF) mission, which performed simulated deep precision strikes with 4th and 5th generation fighters against adversarial integrated air defence systems near Orland Air Base, Norway on September 15, 2022. The Norwegian led BTF Mission Viking Belt took place with Allied assets from the US, UK, Germany, Norway, and Turkey alongside the NATO AWACs.  After completing the training scenarios, the B-52s travelled to Germany near the Grafenwöhr range to conduct Air-Land strike training with German Joint Terminal Air Controllers (JTAC). The Allied aircraft worked out fighter-bomber escort procedures and communications along the way.  Upon completion, one B-52 returned to base and the other flew to Ostrava, Czech Republic, to land in support of NATO Days, September 15-19.
stripes.com 16.09.2022	USMC: Marine Corps stealth jets practice advanced basing operations in Western Australia	U.S. Marine Corps stealth fighter pilots and support crew honed the skills they’ll need to operate far from home while training last month at one of Australia’s most isolated military bases. Sixty Marines and six F-35B Lightning II fighters from Marine Corps Air Station Iwakuni, Japan, operated out of Royal Australian Air Force Base Curtin, 1,000 miles north of Perth in Western Australia. The austere base, which has no units permanently assigned to it, is 1,800 miles from Singapore. The Marine aviators also flew in the Pitch Black air power exercise involving 17 nations between Aug. 19 and Sept. 8. The “bare bones” facility, according to the Australian air force, includes a 10,000-foot runway that has been open since 1988.  To support the jets, a pair of KC-130 tankers from Marine Aerial Refueler Transport Squadron 152, also from Iwakuni, flew troops and equipment from the Northern Territory to RAAF Curtin. Members of Marine Support Squadron 171 arrived on the aircraft Aug. 21 along with equipment to set up a forward arming and refueling point, Bowser said. The Marines established a small command post and communication links to the fighters as well as their headquarters back at RAAF Tindal, 200 miles south of Darwin, he said. The Marines’ short-takeoff, vertical landing F-35Bs flew missions from RAAF Curtin and linked up with Australian conventional takeoff and landing F-35As flying out of RAAF Darwin, Bowser said.

<p>flightglobal.com 16.09.2022</p>	<p>FRA: Rafale breezes into Asia-Pacific to burnish interoperability credentials</p>	<p>“France is a reliable and trustworthy military power, able to deploy whenever it is required,” says French air force Major General Stephane Groen, chief of staff for Air Defence and Operations Command. “And France is a nation of the Pacific through New Caledonia – we are very much engaged in the security of the region.” Groen was speaking on the back of a month-long deployment of French air force assets to the Asia-Pacific as Mission Pegase 2022.</p> <p>Designed to demonstrate Paris’s expeditionary air power capability and bolster interoperability with key air forces in the region, the deployment comprised a trio of Dassault Aviation two-seat Rafale fighters, alongside an Airbus Defence &amp; Space A400M, and a pair of A330 Multi-Role Tanker Transport (MRTT) aircraft.</p> <p>Departing on 10 August, and including stops in India and Darwin, Australia, the contingent arrived around 72h later in France’s far-flung Pacific territory of New Caledonia. There, the Rafales, in satellite communication with Paris, simulated the launch of MBDA SCALP-EG cruise missiles against a land target in support of a mock amphibious assault by French forces. Following this, the force returned to Darwin, where it participated in the Pitch Black 2022 event, where an international force of 100 aircraft gathered for a major air combat exercise.</p>
<p>flightglobal.com 16.09.2022</p>	<p>FRA: Major General Stephane Groen, chief of staff for Air Defence and Operations Command speaking with FlightGlobal in Singapore on 15 September - France Participation in Pitch Black -Interoperability Rafale and F-35</p>	<p>“We are more global than we used to be and more active,” he says. “Participating in Pitch Black allowed us to train with regional air forces that we’re not used to training with. All the pilots and the air crew made a lot of progress with the exercise. They were very much plug and play.” Including France, participants in this year’s Pitch Black were Australia, Canada, Germany, Indonesia, India, Japan, the Netherlands, Malaysia, New Zealand, the Philippines, Singapore, South Korea, Thailand, the UK, the United Arab Emirates (UAE), and the USA.</p> <p>A particularly important element was to improve interoperability between the Rafale and the F-35, which were represented at the exercise by A-model jets from the Royal Australian Air Force (RAAF) and US Marine Corps F-35Bs. The exercise saw the Rafales work alongside the F-35s in what Groën describes as “large force employment.” “The F-35 is a very capable aircraft as is the Rafale,” he says. “I would say that in the long run, the [Rafale and F-35] are the same capability. When it comes to basic fighter manoeuvres, we were flying with three big [fuel] tanks. But if we remove the big tanks, I would say they are very much alike in basic manoeuvres.” He adds that an RAAF F-35 pilot who flew a mission in the back seat of a French Rafale was impressed. “He was not expecting the Rafale to be as advanced as it is... he was very impressed by the kit we have inside.”</p>

<p>flightglobal.com 16.09.2022</p>	<p>France, Indonesia, Singapore and UAE</p>	<p>Following Pitch Black, the Pegase 2022 detachment stopped in Indonesia and Singapore. Operating from Jakarta's Halim air base, Indonesian crews had the opportunity to fly in both the A400M and the Rafale – for which Jakarta has orders for two and 48 aircraft, respectively. "We showed them what they have purchased, and what they can learn from us while they wait for their new aircraft to arrive," says Groën.</p> <p>During a short stopover in Singapore, a pair of Rafales 'fought' a pair of Republic of Singapore Air Force (RSAF) Boeing F-15SGs during a simulated engagement in international airspace over the South China Sea. In addition to a new logistics arrangement signed between Paris and Singapore this year, France has close ties with the city state. Singapore bases its advanced jet trainer fleet of Leonardo M-346s in Cazaux, France and the RSAF also operates the MRTT. Additionally, it is in the process of replacing its Airbus Helicopters AS332 Super Pumas with H225Ms. The Singapore navy's six Formidable-class frigates are a variant of France's Lafayette class ships, and were constructed in France.</p> <p>Following Singapore, the Pegase force departed for the UAE, which in April confirmed an order for 80 Rafales.</p>
<p>jpost.com 16.09.2022 16:30</p>	<p>ISR/SYR/IRN: Increased Israeli air activity over Syria: Why now?</p>	<p>A notable uptick in Israeli air operations against Iran-linked targets on Syrian soil has taken place over the last month, according to regional media. Israeli aircraft struck Aleppo Airport in northern Syria on September 6. This operation followed on the heels of an earlier strike at the same target, on August 31. According to SANA, the official Syrian regime media agency, the raid on September 6 damaged the runway, putting it temporarily out of service. SANA reported that missiles were launched from over the Mediterranean, west of Syria's Latakia coastline. The Syrian Observatory for Human Rights (SOHR), meanwhile, associated with the Syrian opposition, reported that the raid targeted a warehouse used by an Iran-linked militia.</p> <p>The tempo of attacks reflects a more general readiness for confrontation as the region enters a new phase.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i> <a href="https://www.jpost.com/arab-israeli-conflict/article-717327?utm_source=ActiveCampaign&amp;utm_medium=email&amp;utm_content=Netanyahu+has+finally+removed++liberal++from+Likud+s+identity+-+opinion&amp;utm_campaign=Frontlines+September+16%2C+2022">https://www.jpost.com/arab-israeli-conflict/article-717327?utm_source=ActiveCampaign&amp;utm_medium=email&amp;utm_content=Netanyahu+has+finally+removed++liberal++from+Likud+s+identity+-+opinion&amp;utm_campaign=Frontlines+September+16%2C+2022</a><i>)</i></p>
<p>defense.gov 15.09.2022</p>	<p>USA/UKR: \$600 Million in Additional Security Assistance for Ukraine</p>	<p>Today, the Department of Defense (DoD) announces the authorization of a Presidential Drawdown of security assistance valued at up to \$600 million to meet Ukraine's critical security and defense needs. This authorization is the Biden Administration's twenty-first drawdown of equipment from DoD inventories for Ukraine since August 2021. Capabilities in this package include:</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Additional ammunition for High Mobility Artillery Rocket Systems (HIMARS);</li> <li>• 36,000 105mm artillery rounds;</li> <li>• 1,000 precision-guided 155mm artillery rounds;</li> <li>• Four counter-artillery radars;</li> <li>• Four trucks and eight trailers to transport heavy equipment;</li> <li>• Counter-Unmanned Aerial Systems;</li> <li>• Mine clearing equipment;</li> <li>• Claymore anti-personnel munitions;</li> <li>• Demolition munitions and equipment;</li> <li>• Small arms and ammunition;</li> <li>• Night vision devices, cold weather gear, and other field equipment.</li> </ul> <p>In total, the United States has committed approximately \$15.8 billion in security assistance to Ukraine since the beginning of the Biden Administration. Since 2014, the United States has committed approximately \$17.9 billion in security assistance to Ukraine and more than \$15.1 billion since the beginning of Russia’s unprovoked and brutal invasion on February 24.</p>
faz.net 15.09.2022 15:03	DEU/UKR: Deutschland liefert Raketenwerfer und gepanzerte Fahrzeuge an Ukraine	<p>Deutschland wird nach Angaben von Verteidigungsministerin Christine Lambrecht zwei weitere Mehrfachraketenwerfer Mars sowie 50 gepanzerte Fahrzeuge vom Typ Dingo an die Ukraine liefern. Zudem würden auch 200 Raketen für die Mehrfachraketenwerfer überlassen, sagte die SPD-Politikerin am Donnerstag in Berlin. Das Allschutz-Transportfahrzeug Dingo ist ein gepanzertes, luftverladbares und bewaffnetes Radfahrzeug für Patrouillen- und Spähfahrten. Die Regierung in der Ukraine und auch Politiker der Ampel-Koalition hatten zuletzt den Druck erhöht und auch eine Lieferung von deutschen Kampfpanzern gefordert, um die Ukraine bei der Verteidigung gegen Russland zu unterstützen.</p> <p>Lieferungen von Schützen- und Kampfpanzern, wie sie die Ukraine erbeten hat, kündigte Lambrecht nicht an. Allerdings stehe der seit Monaten vorbereitete Ringtausch mit Griechenland „auf der Zielgeraden“. Griechenland liefere dann 40 Schützenpanzer des Typs BMP-1 sowjetischer Bauart an die Ukraine und erhalte dafür 40 deutsche Marder-Schützenpanzer aus deutschen Industriebeständen. „Die ersten Panzer können dann sehr schnell aus Griechenland in die Ukraine geliefert werden“, sagte Lambrecht.</p>
defbrief.com 14.09.2022	NATO:	A US Army Patriot battery recently came under NATO command, joining German and Dutch Patriot units in Slovakia as part of NATO’s air shielding mission. In July 2022, Bravo Battery, 5th Battalion, 7th Air Defense Artillery Regiment completed a temporary transfer to NATO authority with the aim of boosting NATO air

	US Army puts Patriot battery in NATO hands in Slovakia	defenses along the Eastern flank. "Air defense is a strategic asset," said 2nd Lt. Waco Horne, a Fire Control Platoon Leader with Bravo Battery, 5th Battalion, 7th Air Defense Artillery Regiment. "Bravo Battery's transfer to NATO is fully integrating air defense assets with allies to work comprehensively to deter acts of aggression and send a message to friends and potential aggressors that we stand together to defend NATO's Eastern flank."
reuters.com 13.09.2022 04:43 AM GMT+2	ARM/AZE: Fresh clashes erupt between Azerbaijan, Armenia	<p>Clashes erupted between Azerbaijani and Armenian troops, Russian news agencies reported early on Tuesday, in a resumption of decades-old hostilities linked to the disputed territory of Nagorno-Karabakh. Azerbaijan, which re-established full control over the territory in a six-week conflict in 2020, acknowledged casualties among its forces. Armenia made no mention of losses, but said clashes persisted overnight. "Several positions, shelters and reinforced points of the Azerbaijan armed forces ... came under intense shelling from weapons of various calibres, including mortars, by units of the Armenian army," the agencies quoted a statement by Azerbaijan's Defence Ministry as saying.</p> <p>Conflict first broke out in the late 1980s when both sides were under Soviet rule and Armenian forces captured swathes of territory near Nagorno-Karabakh - long recognised internationally as Azerbaijan's territory, but with a large Armenian population. Azerbaijan regained those territories in the 2020 fighting, which ended with a Russian-brokered truce and thousands of residents returning to homes from which they had fled.</p>
timesofisrael.com 12.09.2022 05:10 PM	ISR/SYR/IRN: Gantz: Iran converting Syrian military sites into missile factories	<p>Defense Minister Benny Gantz on Monday revealed a map of military facilities across Syria he alleged were used to manufacture advanced munitions for Iran and its terror proxies. "Iran is building terror industries in Syria for its needs. Recently it started building advanced industries in Yemen and Lebanon as well. This trend must be stopped," Gantz said in New York. The remarks came amid an apparent uptick in airstrikes widely attributed to Israel in Syria.</p> <p>Gantz pointed to the Scientific Studies and Research Center, known as CERS, which has a facility near the northwestern Syrian city of Masyaf long associated with the production of precision surface-to-surface missiles, including the process of casting solid rocket motors, as well as chemical weapons. "The sites that I reveal to you on the map, and in particular the underground site in Masyaf where precision missiles are manufactured, constitute a significant potential threat to the region and to Israel," Gantz said, addressing a Jerusalem Post conference. He accused Iran of transforming Syrian military sites into precision-guided missile manufacturing facilities for Hezbollah and other Iranian militias in the region.</p>

		<i>(Vollständiger Beitrag einschliesslich Satellitenaufnahme des Scientific Studies and Research Centers in Masyaf, Syria und einer Positionskarte von 10 Produktionsstätten in Syrien abrufbar unter: <a href="https://www.timesofisrael.com/qantz-iran-converting-syrian-military-sites-into-missile-factories/">https://www.timesofisrael.com/qantz-iran-converting-syrian-military-sites-into-missile-factories/</a>)</i>
dailysabah.com 09.09.2022 03:16 PM GMT+3	TUR/USA: Türkiye signals it may turn to Russia if US blocks F-16 jet sales	Türkiye may turn to other countries such as Russia if the United States fails to follow through on its promise to deliver F-16 fighter jets, President Recep Tayyip Erdoğan said Friday. A bill recently approved by American lawmakers created a new hurdle for any purchase by Türkiye, which has been voicing its firm opposition to any conditions on the sale of the Lockheed Martin-made F-16s. Türkiye, in October last year, made a request to buy 40 F-16 fighters and nearly 80 modernization kits to upgrade its aging fleet in what is estimated to be a \$6 billion deal. The sale of U.S. weapons to Türkiye became contentious after Ankara acquired Russian-made S-400 defense missile systems. The deal triggered U.S. sanctions as well as Türkiye's removal from the F-35 fighter jet program.
defense.gov 09.09.2022	USA/UKR: Ukraine Contracting Actions September 9, 2022	<i>(Vollständiges Dokument abrufbar unter: UKRAINE-CONTRACTING-ACTIONS.PDF)</i>
air.defense.gouv.fr 09.09.2022	FRA: PITCH BLACK 2022: A look back at this edition with General Stéphane Groën	On the occasion of the end of Pitch Black 2022 in Australia, General Stéphane Groën, head of the PEGASE 22 mission and the French detachment, explains the particularities of this exercise. <ul style="list-style-type: none"> <li>• General, the Pitch Black exercise is now over, how did it go?</li> <li>• What was the objective of this new edition?</li> <li>• What can you tell us about the integration of the French Rafale and Australian F-35s?</li> <li>• How does the multi-media-multi-field maneuver fit into the exercise?</li> </ul> <i>(Vollständiger Bericht abrufbar unter: <a href="https://air.defense.gouv.fr/armee-de-lair-et-de-lespace/actualite/pitch-black-2022-retour-sur-cette-edition-avec-le-general">https://air.defense.gouv.fr/armee-de-lair-et-de-lespace/actualite/pitch-black-2022-retour-sur-cette-edition-avec-le-general</a>)</i>
defense.gov 08.09.2022	USA/UKR: \$675 Million in Additional Security Assistance for Ukraine	Today, the Department of Defense (DoD) announces the authorization of a Presidential Drawdown of security assistance valued at up to \$675 million to meet Ukraine's critical security and defense needs. This authorization is the Biden Administration's twentieth drawdown of equipment from DoD inventories for Ukraine since August 2021.

		<p>Capabilities in this package include:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Additional ammunition for High Mobility Artillery Rocket Systems (HIMARS);</li> <li>• Four 105mm Howitzers and 36,000 105mm artillery rounds;</li> <li>• Additional High-speed Anti-radiation missiles (HARM);</li> <li>• 100 Armored High-Mobility Multipurpose Wheeled Vehicles (HMMWV);</li> <li>• 1.5 million rounds of small arms ammunition;</li> <li>• More than 5,000 anti-armor systems;</li> <li>• 1,000 155mm rounds of Remote Anti-Armor Mine (RAAM) Systems;</li> <li>• Additional grenade launchers and small arms;</li> <li>• 50 armored medical treatment vehicles;</li> <li>• Night vision devices and other field equipment.</li> </ul> <p>In addition, State Department notified Congress of our intent to make \$2 billion available in long-term investments in Foreign Military Financing: \$1 billion to bolster the security of Ukraine and \$1 billion for 18 of Ukraine’s regional neighbors.</p>
		<b>Interviews, Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcast und Videos</b>
usni.org 19.09.2022	USN: USNI News Fleet and Marine Tracker: Sept. 19, 2022	<p>These are the approximate positions of the U.S. Navy’s deployed carrier strike groups and amphibious ready groups throughout the world as of Sept. 19, 2022, based on Navy and public data. In cases where a CSG or ARG is conducting disaggregated operations, the chart reflects the location of the capital ship.</p> <p><i>(Infographic abrufbar unter: <a href="https://news.usni.org/2022/09/19/usni-news-fleet-and-marine-tracker-sept-19-2022">https://news.usni.org/2022/09/19/usni-news-fleet-and-marine-tracker-sept-19-2022</a>)</i></p>
airandspaceforces.com	USAF/RUS/UKR:	Russia’s invasion of Ukraine has failed in its strategic objectives and led to tremendous loss of life, and a counteroffensive by Ukrainian troops is now routing Russian forces. Russia’s failures are due to its ineffective

19.09.2022	Russia's Woes in Ukraine Bolster Need for US to Maintain Air Superiority, Generals Say	<p>use of air power, according to top U.S. Air Force generals. As a result, the Russians have not been able to control the skies.</p> <p>Russia arrived in Ukrainian air space with non-stealth aircraft, and Ukrainian surface-to-air missiles have since taken out 55 Russian aircraft, the majority in the first few weeks of the war, said Gen. James B. Hecker, commander of U.S. Air Forces in Europe-Air Forces Africa, during AFA's Air, Space &amp; Cyber Conference on Sept. 19. Now a grinding war of attrition has led to about 80,000 Russian troops being killed or wounded, according to Department of Defense officials.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: <a href="https://www.airandspaceforces.com/russias-woes-in-ukraine-bolster-need-for-us-to-maintain-air-superiority-generals-say/">https://www.airandspaceforces.com/russias-woes-in-ukraine-bolster-need-for-us-to-maintain-air-superiority-generals-say/</a>)</i></p>
airandspaceforces.com 16.09.2022	RUS: Russia's Troubled Invasion of Ukraine Shows 'Value of Air Power,' Brown Says	<p>The ability to achieve air superiority and control airspace over a war zone is a key U.S. military strategy, and in some cases has been the primary means of achieving military objectives, such as when NATO intervened to stop Serbia's war in Kosovo and the counter-ISIS campaign in Syria. But in Russia's invasion of Ukraine, Russia's failure to control the skies has provided a back-to-the-future moment highlighting the critical value of air power.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.airandspaceforces.com/russias-invasion-of-ukraine-shows-value-of-air-power-brown-says/">https://www.airandspaceforces.com/russias-invasion-of-ukraine-shows-value-of-air-power-brown-says/</a>)</i></p>
crsreports.congress.gov 14.09.2022	USA: Russia's War in Ukraine: Military and Intelligence Aspects	<p>Russia's renewed invasion of neighboring Ukraine in February 2022 marked the start of Europe's deadliest armed conflict in decades. After a steady buildup of military forces along Ukraine's borders since 2021, Russia invaded Ukraine on February 24, 2022, with Russian ground forces attacking from multiple directions.</p> <p><i>(Vollständige Report abrufbar unter: <a href="https://crsreports.congress.gov/product/pdf/R/R47068">https://crsreports.congress.gov/product/pdf/R/R47068</a>)</i></p>
mittchellaerospace-power.org September 2022	Decades of Air Force Underfunding Threaten America's Ability to Win	<p>The Air Force lacks the force capacity, lethality, and survivability needed to fight a major war with China, plus deter nuclear threats and meet its other national defense requirements. This is the result of decades of inadequate budgets that forced the service to cut its forces and forgo modernizing aircraft designed 50–70 years ago for environments that were far more permissive than what exists today in the Indo-Pacific.</p>

		<p>The Air Force requires at least 3 to 5 percent annual budget growth on top of inflation for a decade or more to close the gap between the modernized forces it can bring to a peer fight and the National Defense Strategy's requirements. To reduce risk of Chinese aggression in the 2027–2030 timeframe, the Air Force should use this funding to maximize its acquisition of near-term advanced capabilities like F-35As and munitions designed to survive in contested environments. It will also require full support of its Next-Generation Air Dominance (NGAD) aircraft, the stealthy B-21 bomber, and their associated system of systems.</p> <p><i>(Policy Paper abrufbar unter:</i>  <a href="https://mitchellaerospacepower.org/wp-content/uploads/2022/09/Decades_of_Air_Force_Underfunding_-_Policy_Paper_37-Final.pdf">https://mitchellaerospacepower.org/wp-content/uploads/2022/09/Decades_of_Air_Force_Underfunding_-_Policy_Paper_37-Final.pdf</a><i>)</i></p>
defense.gov 08.09.2022	USA/UKR: Ukraine Fact Sheet – Sept. 8	<p>A listing of the latest security assistance sent by the U.S. to Ukraine.</p> <p><i>(Fact Sheet abrufbar unter:</i>  UK <a href="https://media.defense.gov/2022/Sep/08/2003072446/-1/-1/0/UKRAINE-FACT-SHEET-SEPT-8-2022.PDF">https://media.defense.gov/2022/Sep/08/2003072446/-1/-1/0/UKRAINE-FACT-SHEET-SEPT-8-2022.PDF</a><i>)</i></p>
gov.uk 09.09.2022 09:34 MS	GBR: Interim report from the Service Inquiry (SI) investigating the accident involving F-35B ZM152 on HMS Queen Elizabeth on 17 Nov 21	<p>While the investigation into the F-35B accident of 17 Nov 21 is ongoing, the SI Panel is now confident that the cause was not related to an aircraft technical issue but was most likely caused by human, organisational and procedural factors.</p> <p><i>(Vollständiger Interim Report abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.gov.uk/government/publications/service-inquiry-investigating-the-accident-involving-f-35b-zm152-on-hms-queen-elizabeth-on-17-november-2021-interim-report?utm_medium=email&amp;utm_campaign=govuk-notifications-topic&amp;utm_source=aee68da0-11eb-4205-b5aa-918b4dd59767&amp;utm_content=daily">https://www.gov.uk/government/publications/service-inquiry-investigating-the-accident-involving-f-35b-zm152-on-hms-queen-elizabeth-on-17-november-2021-interim-report?utm_medium=email&amp;utm_campaign=govuk-notifications-topic&amp;utm_source=aee68da0-11eb-4205-b5aa-918b4dd59767&amp;utm_content=daily</a><i>)</i></p>

Zielsetzung NACHBRENNER	<p>Der NACHBRENNER hat zum Ziel eine am Thema Militärluftfahrt und Luftkriegsführung interessierte Leserschaft zeitnah über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>° Die Fähigkeiten und die Schlüsselfunktion von Air Power,</li> <li>° die zentrale Bedeutung einer integrierten Luftverteidigung,</li> </ul>
-------------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> <li>° die Weiterentwicklung von Luftstreitkräften mit einem besonderen Fokus Europa,</li> <li>° Entwicklungen und Entwicklungstendenzen in der 3. Dimension sowie</li> <li>° die möglichen verheerenden Folgen eines ungeschützten schweizerischen Luftraums für unsere Bevölkerung und Souveränität im Frieden, bei Terrorangriffen aus der Luft sowie im Konfliktfall</li> </ul> <p>zu orientieren.</p> <p>Dafür werden offene staatliche und Firmen-Quellen sowie die Tages- und Fachpresse ausgewertet und in primär englischer Sprache thematisch und chronologisch zusammengeführt.</p>
<p>Ausgewählt und bearbeitet von  <b>MILITÄRPOLITISCHE NACHRICHTEN SCHWEIZ (MNS)</b>  Konrad Alder  Hermann Hiltbrunner-Weg 1  Tel. 044 926 39 36  <i><a href="mailto:konrad.alder@bluewin.ch">konrad.alder@bluewin.ch</a></i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Fact and Figures</li> <li>° Science and Technology</li> <li>° Entwicklungstrends</li> <li>° Beschaffungsprogramme</li> <li>° Luftkriegseinsätze</li> <li>° Militär- und geopolitische Entwicklungen</li> </ul>
<p>Beilagen im Anhang zum Versandmail NACHBRENNER 2022-45</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2022-45</li> </ul>
<p>Neuabonnement NACHBRENNER</p>	<p>Für eine regelmässige, kostenlose Zustellung des NACHBRENNER übermittelt man seine Mailadresse an <a href="mailto:konrad.alder@bluewin.ch">konrad.alder@bluewin.ch</a>.</p> <p>Auf die gleiche Art erfolgt die Annulation des Abonnements.</p>